



STADT
INFO



B a e s w e i l e r

30. September 2008

Informationen Ihrer Stadt

Herausgeber:

Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister
Postfach 1180, 52490 Baesweiler
Tel.: 02401/8000

e-Mail: info@stadt.baesweiler.de

Redaktion: Stadt Baesweiler

Tel.: 02401/800-207

e-Mail: angelika.breuer@stadt.baesweiler.de

Verlag: Palm Druck & Verlag

Anzeigen: H. Palm

Tel.: 02401/3432 + 0172/2477338

e-Mail: palm@baesweiler.de

Layout und Gestaltung:

DTP-Abteilung H. Palm, Baesweiler

Stadtinfo Baesweiler

erscheint 8 mal pro Jahr

Auflage: 5.500 Exemplare

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen
im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Papier chlorfrei gebleicht



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreuz

– seit über 75 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler

Tel. 0 2401/42 00 - Fax 0 2401/84 34

mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de

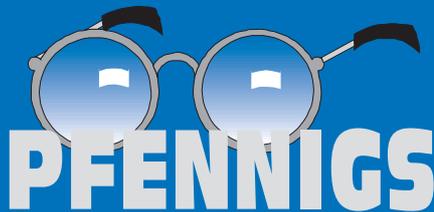
info@kreuz-apotheke.de

www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800 - 5738892.

Das nächste Stadtinfo erscheint am 04. November 2008

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte

Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Beratung | Planung | Ausführung



- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Was lange währt wird endlich Wirklichkeit



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit vielen Jahren kämpft die Stadt Baesweiler mit großer Entschlossenheit und in sehr guter Zusammenarbeit mit der Bürgerschaft um die Schaffung einer Ortsumgehung für unsere Stadt. Das Verkehrsaufkommen im Bereich der Hauptstraße in Setterich, aber auch im Bereich der Aachener Straße in Baesweiler, ist für die dort lebenden Menschen unzumutbar. Täglich schlängeln sich dort bis zu 19.000 Fahrzeuge über die B57 -

1. Spatenstich für die B 57 n ist vollzogen

und dies schon in den frühen Morgen- sowie in den späten Abendstunden. Hierdurch werden die Bürger der Stadt Baesweiler unzumutbar belastet.

Dies ist teilweise darauf zurückzuführen, dass die Gewerbegebiete in Baesweiler und Übach-Palenberg deutlich wachsen und der Schwerlastverkehr zunimmt. Außerdem ist gerade Baesweiler in den letzten Jahren deutlich in der Einwohnerzahl gewachsen.

Mit großem Einsatz ist es der Stadt Baesweiler gelungen, dass die Bundesrepublik Deutschland die Finanzierung für den Bau der Umgehungsstraße gesichert hat. Diese beginnt im Bereich der Kreuzung B 56 hinter Floverich und Immendorf. Von dort wird die B 57 an Floverich und Beggendorf vorbeigeführt, um dann hinter der Halde zwischen dem CarlAlexanderPark und Boscheln vorbeigeführt zu werden. Von dort soll die Straße dann bis zur L 240

(Eschweiler, Hoengen, Merkstein und Boscheln) geführt werden. Dies bedeutet, dass unser Gewerbegebiet direkt an die B 57 n angebunden werden kann und von dort die besten Zufahrtsmöglichkeiten zur A 4 (Eschweiler) und zur A 44 (Alsdorf / Hoengen) haben wird.

Den zukünftigen Verlauf der B 57 n können Sie dem auf der 1. Farbinnenseite abgedruckten Lageplan entnehmen.

Es hat lange gedauert, bis die Bundesrepublik Deutschland die entsprechenden Mittel bereit gestellt und die Straße in den Ausbauplan aufgenommen hat. Das Planfeststellungsverfahren erfordert nach der Rechtsord-

Fortsetzung auf S. 2



Foto: Beatrix Oprée

Hallo Wien Party
31. Okt.
 Alte Scheune Burg Baesweiler ab 21.00 Uhr
 Live-Music mit der Top-Coverband deep beat
 DJ Ralle Saures
 Coole Cocktails
 Was zu Beißen!
Kinder Burg-Party
 von 16.00 h bis 19.00 h
 Hotline 605060
 Löwenherz

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler zu Hause.
 Wir auch!

Sparkasse Aachen

Fortsetzung von S. 1

nung komplizierte Schritte. Der Planfeststellungsbeschluss ist gefasst und so konnte nunmehr mit der ersten Maßnahme begonnen werden. Eine erste Brücke wird gebaut. Diese Brücke wird als Baubeginn ein Zeichen insoweit setzen, als jeder nunmehr erkennt, dass es endlich losgeht.

Den Baubeginn der rund 7 km langen B 57 n konnte ich am 11. August 2008 gemeinsam mit dem Parlamentarischen Staatssekretär vom Bundesverkehrsministerium, Achim Großmann, dem Verkehrsminister Oliver Wittke sowie dem Leiter Straßen NRW, Hauptgeschäftsführer Winfried Pudenz, mit dem 1. Spatenstich vornehmen.

Die Stimmung war gut. Endlich ist soweit. Die B 57 n wird in zwei Abschnitten gebaut. Der erste ist rund 4 km lang und kostet 7,6 Millionen Euro, der zweite ist rund 3 km lang und kostet 4,5 Millionen Euro. Die Stadt Baesweiler hat mit vielen Aktionen immer wieder auf die Notwendigkeit hingewiesen.

Erste Überlegungen zum Bau der Umgehungsstraße wurden bereits in den 70er Jahren angestellt, damals noch als Wurmatalautobahn A 51 projektiert.

Chronologisch sahen die Anstrengungen der Stadt Baesweiler zum Bau der B 57n wie folgt aus:

15.11.1983:

Nach Einstellung des Projektes A 51 machte die Stadt Baesweiler erste Vorschläge zur Realisierung der B 57 n von Linnich bis Aachen.

16.04.1984:

Schreiben an den damaligen Bundesminister für Verkehr Herrn Dollinger mit Hinweis auf o. g. Schreiben sowie Reaktionen der betroffenen Städte und Gemeinden

02/1988:

Erstellung einer Umweltverträglichkeitsstudie für den Abschnitt zwischen B 56, östl. Immendorf und L 223 Birk

05.07.1988:

Beschluss des Rates der Stadt Baesweiler, dass die Trasse als Forderung der Stadt aufrechtzuerhalten und gegenüber der Bezirksplanungsbehörde mit Nachdruck zu vertreten ist

05.10.1990:

Schreiben an den Landschaftsverband Rheinland mit der Forderung zum Bau der B 57 n sowie Unterschriftensammlung Settericher Bürger

12.11.1990:

Schreiben an den damaligen Regierungspräsidenten Herrn Antwerpes mit der Bitte um Unterstützung zur Realisierung

30.06.1993

Der Bundestag beschließt die Abstufung des Projektes B 57 n in den sogenannten „Weiteren Bedarf“.

10.09.1996

Schreiben an den Landschaftsverband Rheinland mit Vorschlag einer B 221 n (verkürzte Trasse gegenüber B 57 n)

28.01.1998

Schreiben an das Rheinische Straßenbauamt mit der Bitte um Unterstützung bei der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes

04.01.1999

Schreiben an das Bundesverkehrsministerium mit der Bitte um schnellstmögliche Umsetzung

07.01.1999

Schreiben an das Rheinische Straßenbauamt mit der Bitte um Unterstützung hinsichtlich der Umsetzung

09.01.1999

Schreiben an den damaligen Bundesverkehrsminister Herrn Klimmt mit der Bitte um zeitnahe Realisierung

09.11.1999:

Schreiben mit der Bitte um Unterstützung zur baldigen Realisierung an den damaligen Landesminister für Wirtschaft und Mittelstand, Technologie und Verkehr Herrn Steinbrück

02.03.2001

Schreiben an den damaligen Bundesverkehrsminister Herrn Bodewig mit der Bitte, entsprechende Planungsschritte zu veranlassen und die B 57 n der höchsten Prioritätenstufe zuzuordnen und die Finanzierung vorzusehen

15.05.2001

Resolution des Stadtrates

23.05.2001

Weiterleitung der Resolution an den damaligen Bundesverkehrsminister Herrn Bodewig sowie an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Großmann

07.06.2001

Gemeinsames Schreiben der Städte Baesweiler, Alsdorf, Geilenkirchen, Übach-Palenberg sowie der ZAR e. V. an den damaligen Bundesverkehrsminister Herrn Bodewig

13.05.2002

Schreiben an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Großmann mit der Bitte um Unterstützung bei der Höherstufung

30.08.2002

Erläuterung der problematischen Situation beim Besuch des damaligen Bundesverkehrsministers Herrn Bodewig in Baesweiler

Fortsetzung auf S. 3

JungeSterne
Die Jungen Gebrauchten von Mercedes-Benz

Mercedes-Benz

Hat von allen Seiten nur gute.

A 150, 8/07, 15.300 km schwarz, Navi, Autom., Klima 18.900,- €	B 180 CDJ, 5/07, met. crompacket, Klima, AHK 21.900,- €
A 150, 9/06, silber, Klima, Autom. 17.900,- €	C220, CDi, 06/07, silber, Klima 25.900,- €
B 170, 5/07, grau, Klima, Sitzheizung, CD 21.900,- €	C 200 K, neue C-Klasse, silber, met., Klima, Classic 25.900,- €

Weitere Auswahl aus über 10.000 Fahrzeugen
aus dem Werksbestand

Leasing – Finanzierung – Inzahlungnahme

**AUTOHAUS
ZITTEL**

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf,
Service und Vermittlung

ALSDORF
Linnicher Straße 203
Tel.: 0 24 04 - 9 43 30
Fax: 0 24 04 - 9 43 330

ESCHWEILER
Rue de Wattrelos 8-10
Tel.: 0 24 03 - 8 70 20
Fax: 0 24 03 - 8 70 230

AMG-CENTER · Brabus Stützpunkt · www.mbzittel.de

Fortsetzung von S. 2

23.10.2002

Schreiben an den damaligen Bundesverkehrsminister Herr Stolpe mit der Bitte, eine zeitnahe Realisierung zu ermöglichen sowie Weitergabe einer Unterschriftenliste der Baesweiler Bevölkerung

02.12.2002

Schreiben an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Großmann mit der Bitte, eine Einstufung in den vordringlichen Bedarf vorzunehmen unter dem Hinweis Lärminderungsplanung bzw. grenzüberschreitende Verkehrsuntersuchung Parkstad Limburg/Nordraum Aachen

10.01.2003

Erneutes Schreiben an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär Großmann bzgl. der Höherstufung im Rahmen der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes

04.08.2003

Antrag an den damaligen Bundesverkehrsminister Herr Stolpe, die B 57 n bei der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes dem vordringlichen Bedarf zuzuordnen, die Finanzierung vorzusehen sowie erste Planungsschritte einzuleiten (gemeinsames Schreiben mit Kreis Aachen, Kreis Heinsberg, Stadt Übach-Palenberg, IHK Aachen, Handwerkskammer Aachen und AGIT initiiert durch die Stadt Baesweiler.

Juli 2004

Erstellung der Umweltverträglichkeitsstudie UVS

Juli 2004

Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes, Einstufung der B 57 n in den vordringlichen Bedarf

07.09.2004

2. Beteiligungstermin für die Umweltverträglichkeitsstudie UVS

17.10.2005 - 06.11.2005

Offenlage der Planfeststellungsunterlagen

07.11.2005

Zustimmung des Landschaftsbeirates

04.02.2006

Bürgerinformationsveranstaltung in Beggen Dorf

13.12.2006

Erörterungstermin zum Planfeststellungsverfahren/ Zusage des Landesbetriebes für Lärmschutzmaßnahmen im Bereich Beggen Dorf

03.05.2007

Schreiben an den Landesbetrieb Straßenbau zur Verbreiterung der

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

**herausragend in
qualität und preis**

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 894 11

**frechen
STEIN**

Überführung Hubertusstraße/ B 57 n für die Anlage eines Radweges

September 2007

Zusage des Landesbetriebs Straßenbau für die Verbreiterung der Brücke

30.11.2007 - 14.12.2007

Offenlage des Planfeststellungsbeschlusses

15.01.2008

3. Beteiligungstermin zur Umweltverträglichkeitsstudie UVS

11.07.2008

1. Spatenstich zum Bau der B 57 n



Endlich, so sagen insbesondere die Settericher Bürger, geht es los und wir setzen alles daran, dass die Entlastung bald eintritt.

Ein ganz wichtiger Effekt ist der Umstand, dass damit die Aachener Straße und die Hauptstraße heruntergestuft werden und nicht länger Bundesstraße sein werden. Solange diese Straßen Bundesstraßen sind, waren wir nicht berechtigt den Verkehr zu lenken, z.B. den Schwerlastverkehr auszuschließen. Eine Umgestaltung des Zentrums Setterich, im Verkehr, im Straßenbereich war nicht zulässig.

Mit der Rückstufung können wir endlich alles daran setzen, das Zentrum Setterichs umzugestalten, Verkehrsberuhigungen vorzunehmen, damit die Wohnverhältnisse zu verbessern und insbesondere im Bereich von der Kirche bis zum Bereich Adenauerring in Richtung Puffendorf eine attraktivere Gestaltung vorzunehmen. Dies passt dann zu

den attraktiven Baumaßnahmen und der Stärkung des Einzelhandels im Bereich der Hauptstraße zwischen Schnitzelgasse und Adenauerring.

Die Stadt dankt allen Fachbehörden, insbesondere dem Landesbetrieb Straßenbau, der Bezirksregierung und auch dem Verkehrsministerium für Ihre Unterstützung des so dringlichen Vorhabens. Es ist überaus positiv zu bewerten, dass das Bundesverkehrsministerium und das Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen die Interessen der Stadt Baesweiler nun berücksichtigen kann und die Maßnahme durchführt.

Beim ersten Spatenstich hatte ich die Gelegenheit, mich bei dem Bundesministerium in Person des Parlamentarischen Staatssekretärs Achim Großmann und beim Landesverkehrsminister Oliver Wittke zu bedanken. Hierbei konnte ich meine

Fortsetzung auf S. 4

Wein und ...

Inh.: Gabriela Sieberichs

Breite Straße 12
(Nähe Reyplatz)
52499 Baesweiler
Tel. 02401 / 801 170
Fax 02401 / 801 172

Parkmöglichkeit vor dem Haus



Aktuelle Termine:

11. + 12. Oktober 2008
Offene Weinverkostung zum Oktoberfest

15. November 2008
Weinverkostung
1. Lage Reichsrat von Buhl

Fortsetzung von S. 4

Freude darüber zum Ausdruck bringen, gerade mit den besonders betroffenen Bürgerinnen und Bürgern möglichst bald die Straße zu nutzen und eine ruhigere Verkehrssituation in Setterich vorzufinden. **Der Landesverkehrsminister Oliver Wittke hob hervor, dass er mit großer Freude die positive Entwicklung der Stadt Baesweiler sehe. Baesweiler, so sagte er, habe einen „Lauf“.** Er sei in der letzten Zeit sehr häufig hier gewesen: Zur Eröffnung einzelner Bauabschnitte, zum ersten Spatenstich im CarlAlexanderPark und nunmehr zu einer Maßnahme, die für die Stadt von überaus großer Bedeutung sei.

Freuen wir uns also gemeinsam auf die Realisierung der B 57 n. In diesem Sinne grüßt Sie freundlich aus dem Rathaus

Ihr


Dr. Willi Linkens
 Bürgermeister

Kreisstraße K 27 n und neue Kreisverkehre der Bestimmung übergeben



Foto: Arndt Bleimann

Am 11.09.2008 zerschnitten Baesweilers Bürgermeister Dr. Willi Linkens und Kreisdirektor Helmut Etschenberg symbolisch ein Band zur Freigabe der Kreisstraße K 27 n.

Kreisstraße K 27 n

Der Verkehr wird sich nun nicht mehr von der Kapellenstraße auf die L 225 durch ein eng bebautes Wohngebiet schlängeln. Die neue Kreisstraße verbindet nun die L 225 (Ludwig-Erhard-Ring) im Norden mit der K 27 (Übacher Weg/Kapellenstraße) im Süden. Hierdurch ist die Autobahn im Bereich Alsdorf-Hoengen nun erreichbar, ohne durch Baesweiler fahren zu müssen.

Neue Kreisverkehre

Gleichzeitig wurden die beiden neuen Kreisverkehre in diesem Bereich offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Die beiden neuen Kreisverkehre sind auf der Titelseite dieser Ausgabe zu sehen (Fotos: Günter Köbernik).

Den neuen Kreisverkehr an der K 27 (Übacher Weg) schmückt das Symbol der Grünmetropole "XXX", und zwar in Form einer Infotafel mit Außenmodul, bestehend aus einem 6 mm verzinkten Stahlgeflecht, und zwar in den Farben blau und grün.

Die Grünmetropole verbindet die Länder Belgien, Deutschland und die Niederlande dahingehend, dass in diesem Teil der Euregio Maas-Rhein die Gewinnung von Steinkohle im Mittelpunkt stand. Das Erbe dieser Industrie-Halden, Schächte, Gebäude, Bergarbeiterviertel ist noch in vielen Orten sichtbar. Das grenzüberschreitende Projekt „Grünmetropole“ will den Menschen den Strukturwandel in unserer Heimat näher bringen.

Auf dem anderen Kreisverkehr an der L 225 (Ludwig-Erhard-Ring) steht eine Edelstahlskulptur in der

Größe von ca. 400 cm x 500 cm, die den Schriftzug CAP (Carl AlexanderPark) life + science - Stadt Baesweiler trägt.

Römerstraße "Via Belgica"

Des Weiteren kreuzt die K 27 n eine römische Straße, und zwar die "Via Belgica".

Im Rahmen der Bauleitplanung zur Entwicklung des Carl AlexanderParks machte das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege auf die dort querende „Via Belgica“ aufmerksam und stieß während archäologischer Untersuchungen auf Reste einer römischen Siedlung (vicus). Gemeinsam mit den Nachbarkommunen Übach-Palenberg und Rimbürg, in deren Bereich weitere Siedlungen liegen und die durch die Römerstraße verbunden sind, hat die Stadt Baesweiler ein gemeinsames EuRegionale 2008 Projekt entwickelt.

Der Verlauf der „Via Belgica“, die die K 27 n kreuzt, wurde in Abstimmung mit der zuständigen Denkmalbehörde durch gelben Asphalt kenntlich gemacht.

Gewerbegebiet am Haldenvor- gelände des CarlAlexander Parks

Die K 27 n stellt eine unmittelbare Verbindung zum CarlAlexander Park her. "Zudem ist diese Straße von großer strukturpolitischer Bedeutung, da so auch das Gewerbegebiet am Haldenvor- gelände erschlossen werde", so Bürgermeister Dr. Linkens bei der offiziellen Freigabe der K 27 n am 11.09.2008.

Die Kosten für den Bau der neuen Straße und der neuen Kreisverkehre bezifferte Kreisdirektor Etschenberg auf 1,1 Millionen Euro. 700.000 Euro werden vom Kreis Aachen übernommen. Davon sind 75 % Landesmittel, so dass der Anteil des Kreises letztlich bei 175.000 Euro liegt.

In den Herbstferien fällt die wöchentliche Sprechstunde des Bürgermeisters aus
 Aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Nachfrage fällt die Sprechstunde des Bürgermeisters Dr. Willi Linkens dienstags-nachmittags in den diesjährigen Herbstferien, also am 30.09. und am 07.10.2008, aus. Dies heißt jedoch nicht, dass der Baesweiler Bürgermeister nicht für seine Bürgerinnen und Bürger zu sprechen ist. Gerne können Sie sich wie gewohnt per e-Mail willi.linkens@stadt.baesweiler.de oder aber natürlich auch telefonisch über sein Vorzimmer unter der Tel. Nr.: 02401/800-204 oder -205 mit ihm in Verbindung setzen.

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungs- amtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags:	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr nach Vereinbarung

mittwochs ganztägig geschlossen!!

Sprechzeiten Arge (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags	8.30 bis 9.30 Uhr
dienstags:	16.00 bis 17.30 Uhr
montags, donnerstags und freitags	9.30 bis 12.00 Uhr nur nach Terminabsprache
sowie dienstags	8.30 bis 16.00 Uhr nur nach Terminabsprache.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 024 01/20 81



Regierungspräsident übergibt weiteren Förderbescheid zum CarlAlexanderPark



Am 08. August 2008 hat der Regierungspräsident Hans Peter Lindlar der Stadt Baesweiler den letzten Förderbescheid zur Fertigstellung des CarlAlexanderParks in Höhe von 1,3 Millionen Euro übergeben. Damit wird die Stadt Baesweiler in die Lage versetzt, auch die bisher noch fehlenden Projektbausteine des CarlAlexanderParks in Angriff zu nehmen.

So wird im nächsten Halbjahr der Besucherparkplatz des Carl AlexanderParkes im Bereich des Kreisverkehrs gebaut, aber auch ergänzende Maßnahmen im Park selber werden durchgeführt, wie z.B.:

- Fertigstellung des Besucherwanderweges auf die Halde mit Anlegung von Ruheplätzen,
- Entwässerung des Geländes hinter dem Bergfoyer,

Fertigstellung weiterer Maßnahmen wird möglich



Foto: Daniel Gerhards

- Anlegung eines Aussichtspunktes für die ViaBelgica,

- Errichtung weiterer zentraler Fahrradparkplätze im Bereich des Bergfoyers,

- PKW-Parkplätze entlang des Herzogenrather Weges,

- Sanitär-/ Aufenthaltsgebäude für den Jugendcampbereich,

- Umplanung des Eingangsbereichs Kapellenstraße / Carlstraße mit Überarbeitung des Parks.

Die Maßnahmen sind teilweise bereits geplant und ausgeschrieben, sodass mit einer Realisierung in den nächsten Monaten begonnen werden kann. Eine Fertigstellung des gesamten CarlAlexander Parks mit allen Einzelbausteinen wird spätestens im Frühjahr 2009 erfolgt sein.

Moonlight-Führung im CarlAlexanderPark mit Bergmannsschmaus



Foto: G. Köbernik

Die Stadt Baesweiler lädt zu einem gemütlich rustikalen Abend in den CarlAlexanderPark ein. **Am Mittwoch, dem 15.10.2008, beginnt dieser Abend um 19.00 Uhr mit einer Moonlight-Führung.**

Treffpunkt ist vor dem Bergfoyer (rotes Gebäude). Von dort aus startet die Moonlight-Führung auf das Bergplateau des CarlAlexander Parks mit Bürgermeister Dr. Willi Linkens und dem I. und Techn. Beigeordneten Peter Strauch.

Auf dem Bergplateau angelangt, sind die Teilnehmer zu einem feurigen Bergmannsschnaps eingeladen, bevor der Rückweg zum Bergfoyer angetreten wird.

Nach der Führung erwartet die Teilnehmer ein zünftiger Bergmannsschmaus im Bistro CAP-CCINO, das sich im Bergfoyer befindet, zu einem Preis von 7,50 Euro. In diesem Preis sind folgende kulinarische Bergmannsgenüsse enthalten: feuriger Bergmannsschnaps

während der Moonlight-Führung auf dem Bergplateau, zünftiger Kesselgulasch nach Bergmannsart, rustikaler Wurststeller, Speckfett, kräftiges Bergmannsbrot sowie ein weiterer feuriger Bergmannsschnaps nach dem Essen.

Die 7,50 Euro müssen vor Ort am Veranstaltungstag im CAP-CCINO bezahlt werden. Die übrigen Getränke werden nach dem jeweiligen Verzehr abgerechnet. Zu dieser Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich, unter 02401/800-0 oder per e-mail:

angelika.breuer@stadt.baesweiler.de. Anmeldeschluss ist am 8.10. 2008. Fragen beantwortet Ihnen gerne Angelika Breuer unter der Tel.-Nr.: 02401/800-207.

Hinweis: Für ältere und gehbehinderte Menschen wird ein Fahrservice eingerichtet, hierzu ist eine gesonderte Anmeldung bei Angelika Breuer erforderlich, Tel. 02401/800-207.

Stadtinfo jetzt auch online auf der Baesweiler Homepage

Ab sofort können sich Interessierte das Stadtinfo Baesweiler, das acht mal pro Jahr erscheint, auch auf der Homepage www.baesweiler.de ansehen oder herunterladen.

Auf der Startseite der Baesweiler Homepage ist das jeweils aktuelle Stadtinfo abgebildet und kann herunter geladen werden. Von dort aus gelangt man in das Stadtinfo-Archiv. Archiviert sind die Stadtinfo-Ausgaben ab Januar 2008. Wer also in älteren Ausgaben etwas sucht, kann dies zukünftig auch auf der Baesweiler Homepage finden.

Fragen beantwortet gerne die für die Redaktion des Stadtinfos zuständige Referentin des Bürgermeisters, Frau Angelika Breuer, Tel.: 02401/800-207.

**IMMOBILIEN-BÜRO
HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER**

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung
Finanzierung - Versicherungen

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Kückstraße 9-11 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Baesweiler startet "Integrationsoffensive"



Foto: Jürgen Schlebach

In der Stadt Baesweiler wird bereits in vielen Bereichen erfolgreich Integrationsarbeit geleistet. Dennoch will sich die Stadt hierauf nicht ausruhen und erarbeitet derzeit in Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Institut ein Integrationskonzept für Baesweiler.

Ziel dieser Integrationsoffensive ist es, die bestehenden Angebote im Integrationsprozess noch transparenter zu gestalten und -unter Beteiligung aller Akteure mit und ohne Migrationshintergrund- aufeinander abzustimmen und zu koordinieren sowie einen eventuellen Bedarf für neue Angebote festzustellen.

Aus diesem Grunde hat die Stadt Baesweiler das schon für eine Vielzahl von Städten und Gemeinden, für Bundes- und Landesbehörden sowie für Privatunternehmen tätige Imap Institut (Institut für interkulturelle Management- und Politikberatung) aus Leverkusen im Rahmen der Erstellung des Integrationskonzeptes eingeschaltet, das die Stadt mit seinen vielfältigen Erfahrungen unterstützt.

Im Rahmen der Integrationsoffensive fand Ende August die erste Integrationskonferenz als Auftaktveranstaltung in der Barbaraschule in Setterich statt. Mehr als 60 Teilnehmer aus allen Teilen der Bevölke-

rung, darunter eine Vielzahl haupt- und ehrenamtlich engagierter Personen von Vereinen und Einrichtungen im Stadtgebiet, Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie der türkischen und marokkanischen Kultur- und Moscheevereine und des Ausländerbeirates bekundeten ihr Interesse an diesem Thema und sorgten durch ihre intensive Mitarbeit für erste Ergebnisse und viele brauchbare Ansätze. So wurden auf der Sitzung mehrere themenbezogene Arbeitskreise ins Leben gerufen, die sich in Zukunft noch häufiger treffen und gemeinsam weiterarbeiten werden.

Herr Bürgermeister Dr. Willi Linkens, Herr Beigeordneter Frank Brunner und Herr Bülent Arslan, Leiter des Imap Institutes, waren mit den Ergebnissen der ersten Sitzung äußerst zufrieden. "Wir erwarten einen deutlichen Impuls in unseren bisherigen Bemühungen!" war die einhellige Meinung.

Besonders vor dem Hintergrund, dass die Tätigkeit in den Arbeitskreisen gerade erst begonnen hat und in weiteren Sitzungen fortgesetzt wird, bildete die erste Integrationskonferenz den Auftakt für einen lebendigen, interkulturellen Dialog, der den Integrationsprozess in unserer Stadt weiter verbessern wird.

Stadt Baesweiler gibt Kaminholz ab

Bestellung von Kaminholz beim Baubetriebsamt Baesweiler

Der Bauhof der Stadt Baesweiler fällt in den Herbstmonaten immer wieder verschiedene Bäume im Stadtgebiet. Dabei fällt Mischholz an, das zukünftig an interessierte Baesweiler Bürger als Kaminholz abgegeben werden soll. Der Abgabezeitraum ist dabei in den Wintermonaten von November bis Februar. Jeder Bürger, der sich für die Abgabe von solchem Kaminholz interessiert, kann sich beim städtischen Baubetriebsamt unter der Telefonnummer 02401/800-422 melden. Bestellt werden kann jeweils eine Fahrzeugladung mit ca. 2 m³ Mischholz pro Haushalt. Die Abgabe erfolgt dabei nach Reihenfolge der Anmeldung sowie Anfall von gefällten Bäumen. Eine Vorauswahl von bestimmten Holzarten ist daher leider nicht möglich. Das Holz ist nicht gespaltet. Der Preis pro Ladung incl. Anlieferung beträgt dabei 75,00 €. Eine Anlieferung ist nur möglich innerhalb des Stadtgebietes und während der Dienstzeiten des Baubetriebsamtes. Eine persönliche Bestellung kann ebenfalls direkt beim Bauhof, Arnold-Sommerfeld-Ring 9, 52499 Baesweiler, erfolgen.

Spende für den Förderverein Bürgerhalle Beggendorf



Foto: VR-Bank

Der Förderverein Bürgerhalle Beggendorf dankt der VR-Bank für eine großzügige Spende in Höhe von 5.000 Euro. Vorsitzender Rudolf Schaffrath betonte, dass die Spende für den Bau der Bürgerhalle Beggendorf gerade recht käme.

Dank dieser Spende können laut Herrn Schaffrath die inzwischen angefallenen Mehrkosten, z.B. durch die 100 %ige Preissteigerung beim Holz, aufgefangen werden.

Die Bürgerhalle wird eine Mehrzweckhalle für unterschiedliche Veranstaltungen. Vor der großen

Bühne finden bis zu 350 Besucher Platz. Sie wird ein Treffpunkt für Jung und Alt. Der Sport durch Kindergärten, Schulen und Vereine wird hier ebenso ein zu Hause finden wie der Karneval.

Bürgermeister Dr. Linkens war voll des Lobes: "Mit der Unterstützung der Stadt bauen die Bürgerinnen und Bürger von Beggendorf dem Stadtteil eine wunderschöne Mehrzweckhalle. Die Hilfe der VR-Bank kommt gerade recht - und bei den Menschen auch gut an!"



... nahe an den Menschen

Kompetent und zuverlässig in allen Finanzangelegenheiten

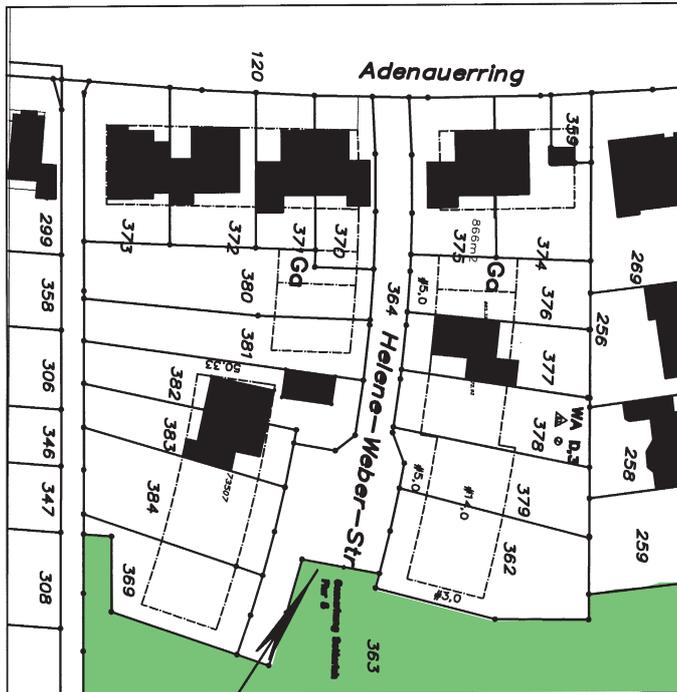
VR-Bank eG
Ihre VolksbankRaiffeisenbank in der Region Aachen

Zentrale: Kaiserstraße 75-79 · 52146 Würselen
Telefon: (0 24 05) 6 08-0 · Telefax: (0 24 05) 6 08-444
E-Mail: info@vrbank-eg.de · Internet: www.vrbank-eg.de

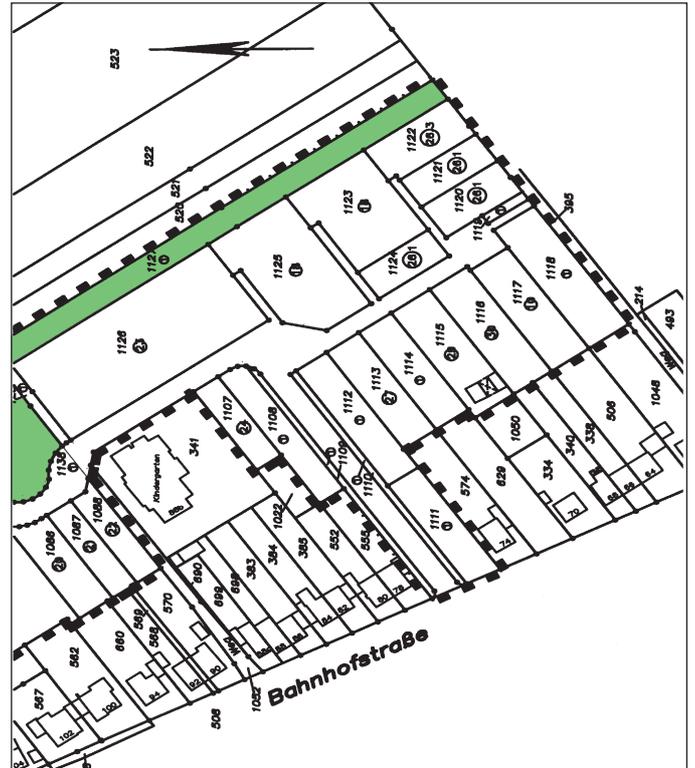
33 Standorte in Würselen, Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Langerwehe, Stolberg und Übach-Palenberg

Die Stadt Baesweiler verkauft Baugrundstücke

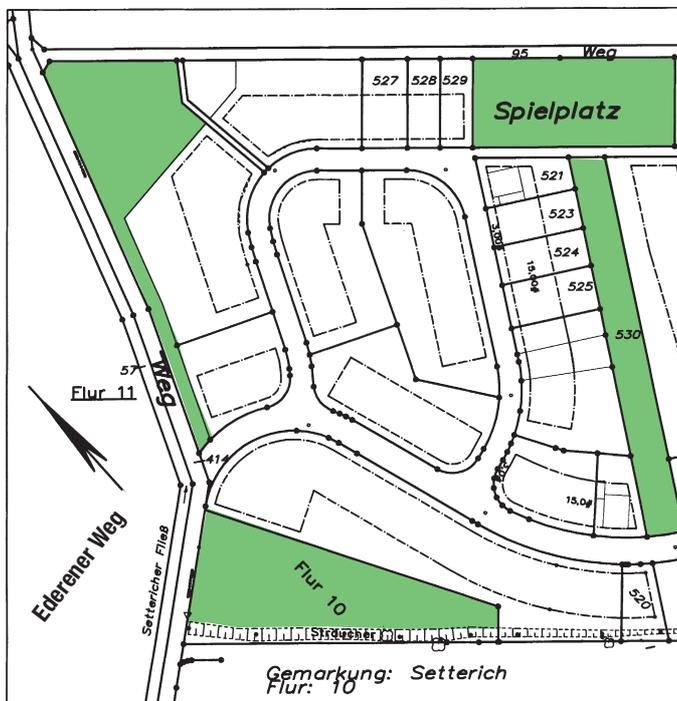
Im Baugebiet Nr. 79 -Adenauerring/Raiffeisenstraße- bietet die Stadt Grundstücke zum Preis von 130,00 Euro/m² inklusive Erschließungs- und Kostenerstattungsbeiträge an.



Im Baugebiet Nr. 81 -Bahnhofstraße II Oidtweiler- bietet die Stadt 5 Grundstücke zum Preis von 95,00 Euro/m² (reine Grundstückskosten) an.



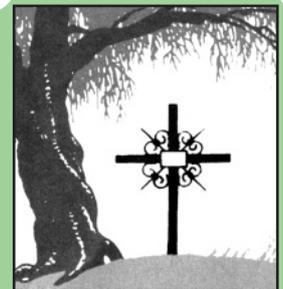
Im Baugebiet Nr. 80 -Ederener Weg / Pastorsweide bietet die Stadt Grundstücke zum Preis von 127,00 Euro/m² inklusive Erschließungs- und Kostenerstattungsbeiträge.



Die Baugrundstücke sind frei vom Durchgangsverkehr und ruhig gelegen. Von der kinderfreundlichen Umgebung aus können Sie auch fußläufig Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf erreichen. Gute Busverbindung ist gewährleistet.

Das komplette Kindergarten- und Schulangebot befindet sich in erreichbarer Nähe.

Interessenten wenden sich bitte an Frau Mira Lukasczyk
Telefon: 02401/800-278, bei der Stadt Baesweiler.



Beerdigungen

Karola
Kucknat
Inh. A. Palm

Peterstraße 64
Telefon 3435
und
Telefon 02406/6 24 12



Pastorsweide 50
52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 60 50 57
☎ 0 24 01 - 60 50 58
Mobil: 0175 - 2747115

- ◆ Fliesen
- ◆ Mosaik
- ◆ Naturstein
- ◆ Beratung
- ◆ Planung
- ◆ Ausführung

EXTRASEITE

für Senioren

Geselligkeit ist Trumpf 1200 Besucher bei der 8. Woche der Senioren in Baesweiler



Über 1200 Besucher/Teilnehmer bei der 8. Woche der Senioren!

Angesichts solcher Besucherzahlen könnten sich die Verantwortlichen eigentlich genüßlich zurücklehnen und sich auf ihren Lorbeeren ausruhen. Doch weit gefehlt! Gleich nach dem Tanztee als Auftaktveranstaltung im mit 125 Gästen überaus gut gefüllten PZ des Baesweiler Gymnasiums gaben sich Rosemarie Kriz von der Arbeiterwohlfahrt und Helmut Franken kämpferisch: „Im nächsten Jahr knacken wir die 150!“

Einmal mehr wurde den Verantwortlichen deutlich, dass die geselligen Angebote absolut Trumpf sind und von den Senioren am besten angenommen werden.

Eindrucksvoller Beweis dafür war erwartungsgemäß der große Seniorenabend in der Dreifachturnhalle in Setterich mit 630 Besuchern.

Nicht nur das warme Essen und diverse Kaltgetränke, zum Nulltarif versteht sich, hatten so viele Gäste angelockt; insbesondere das Programm mit dem „Bergischen Jung“ als Höhepunkt erwies sich als echter Volltreffer. Ein wahres Heimspiel für den „Diakon“. Der durch

zahlreiche Auftritte u.a. im Kölner Karneval bekannte Künstler Willibert Pauels zog die begeisterten Besucher sofort in seinen Bann.

Im ein oder anderen Witz bekam auch Bürgermeister Dr. Willi Linkens „sein Fett weg“, was beim Publikum natürlich besonders gut ankam.

Doch unser Bürgermeister nahm's gewohnt gelassen und bewies einmal mehr Humor. Erst nach zahlreichen Zugaben gab Bürgermeister Willi Linkens nach und entließ den „Bergischen Jung“ unter tosendem Beifall.

Auch die übrigen Veranstaltungen, wie der „Bayrische Nachmittag“ im Wohn- und Pflegeheim, die Infoveranstaltung im Seniorenpark, Tage der offenen Tür in beiden Marktcafés und in der Seniorenwerkstatt, um nur einige zu nennen, ließen keine Wünsche offen.

Dass aber auch eine kleine Anzahl von Besuchern bei weitem nichts über die Qualität einer Veranstaltung aussagt, bewies einmal mehr der Auftritt des Theatervereins Oidtweiler unter der Leitung von Peter Fuhren.

Trotz anderer Verpflichtungen (Generalprobe zur Aufführung: „Die drei Eisbären“, Premiere u.a. am 04.10.2008 im Parkrestaurant Werden) brachte das kleine Ensemble des Theatervereins beim Einakter „Heiraten kommt nicht in die Tüte“ etwa 30 Besucher im PZ zur Verzückung.

Ein „Appetithäppchen“ vom Feinsten, das mit Ausblick auf die Seniorenwoche 2009 durchaus Lust auf mehr macht.



● **Seniorenkino im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“.**

● Den nächsten Termin und näheres zum Film finden Sie auf Seite 12!

Fotos: André Esser

EXTRASEITE

für Senioren

Die Senioren-Werkstatt e.V. Baesweiler stellt sich vor



Die Senioren-Werkstatt e.V. Baesweiler ist eine Gruppe von Männern und Frauen, die sich nach ihrem Berufsleben noch betätigen möchten und etwas zum sozialen Leben beitragen wollen.

Wir wollen im Alter nicht nur vor dem Fernseher sitzen, sondern wir wollen noch etwas bewegen, damit wir nicht zum „alten Eisen“ gehören.

Der Verein „Senioren-Werkstatt“ wurde gegründet, damit wir mit unseren handwerklichen Hobby-Tätigkeiten ehrenamtlich für Kindergärten und Schulen da sein können. Aber auch um zur Stadtverschönerung etwas beitragen zu können und Bedürftigen helfen zu können.

Wir stellen Spielzeuge, Puppenwagen, Kaufläden, Nistkästen, Vogelfutterhäuser und vieles

mehr her, welches bei uns in der Werkstatt im Keller der Friedensschule (Dienstags von 14.30 bis 18.00 Uhr), bei den Baesweiler Stadtfesten oder auf dem Weihnachtsmarkt gekauft werden kann.



Da wir ja ehrenamtlich tätig sind und keine Lohnkosten haben, können wir den Erlös vollkommen Bedürftigen zukommen lassen oder mit dem Geld zur Stadtverschönerung beitragen.

So konnten wir von 2001 bis zum Jahre 2007 bereits **16.064 Euro** an Spenden für gemeinnützige Bedürfnisse leisten.

In diesem Jahr haben wir am „Tag der offenen Tür“ der Senioren-Werkstatt im Rahmen der Baesweiler Seniorenwoche in unserem neu gestalteten Aufenthaltsraum mit Küche Spenden in Höhe eines Gesamtbetrages von 2.300 Euro an die Bürgerstiftung der Stadt Baesweiler, an den Förderkreis

schwerkranker Kinder und an verschiedene gemeinnützige Vereine für die Förderung der Jugendarbeit übergeben.

Vielleicht finden sich ja noch einige rüstige Senioren oder Seniorinnen, die sich gerne in unserer Werkstatt in einer familiären Gemeinschaft betätigen wollen.

Da einige aktive Mitglieder bereits 80 Jahre sind und weitere kurz davor sind, wäre es gut, wenn noch einige etwas jüngere zu uns in die Gemeinschaft kämen.

Denken Sie daran „körperliche und geistige Betätigung hält fit“.

Ohne Anmeldung, einfach kommen, sich informieren und mit-helfen.

Jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Keller der Friedensschule.



Fotos: André Esser

Ausstellung im Schloss Zweibrücken

Eröffnung am 18. 10. 2008 um 12.00 Uhr
durch Herrn Bürgermeister Paul Schmitz-Kröll

Übach-Palenberg

Samstag, 18. Oktober 2008, 12.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag, 19. Oktober 2008, 12.00 bis 18.00 Uhr

Blattwerk Schmitz/Laumen Übach-Palenberg	Andrea Esser Papiermaché-Objekte Erfstadt	Filz Design Elvira Altdorf Übach-Palenberg	Buchautor Jürgen Klosa Übach-Palenberg	Körpermalerei Fotografie Annette Peters, Titz
Patrick und Kirsten Machnik Goldschmiedemeister GK-Innendorf	Thomas Binke Stahl- u. Gartenkunst Grevenbroich	Conny Rofikamp Malerei Geilenkirchen	Jörg Ridderbusch Metallskulpturen Figurenspiel Oldenburg	Berti Davids-Heinrichs* Gästeführerin

* Die Gästeführerin Berti Davids-Heinrichs, vom Verein Westblicke wird Sie um 13 Uhr und um 15 Uhr durchs Schloss führen. Gespickt mit Anekdoten wird Sie Ihnen die Geschichte der Anlage näher bringen.

Livepräsentation: Body Painting, Lesung, Musik, Gesang – und neben Wein, Prosecco, Kaffee und Kuchen wird Ihnen ein kleiner kulinarischer Leckerbissen serviert!

Klaus Fischer, Piano
Thomas Joschko, Daniel Malzahn, Gesang

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

H
E
R
B
S
T
Z
E
I
T
L
O
S
E

Kultur Live

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (30.09.2008 - 05. 11.2008)*

Ausstellungen	<p>11./12.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Rassegeflügelchau des Rassegeflügelzuchtvereins Baesweiler; MZH Grabenstraße <p>25./26.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Kaninchenausstellung; Kaninchenzuchtverein Setterich; Hotel Schönecker 	Sonstiges	<p>15.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Moonlight-Führung mit Bergmannsschmaus; CarlAlexanderPark (Mehr auf Seite 5) <p>18.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Turnerball zum 100-jährigen Bestehen; TV 08 Baesweiler e.V.; PZ <p>18.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Oktoberfest des "Zocker-Club '81 Loverich e.V."; MZH Loverich <p>18.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf <p>25.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Kameradschaftsabend der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich e.V. <p>25.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Auftaktsitzung; KG Narrenzunft Baesweiler; Sporthalle Gymnasium (Mehr auf Seite 23) <p>25.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Halloweenfete; Festkomitee Baesweiler Karneval; PZ <p>31.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Skatturnier der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich <p>08.11.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Prinzenvorstellung; Festkomitee Baesweiler Karneval; PZ
Konzerte	<p>18.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Herbstkonzert; Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich; Sporthalle Am Weiher (Mehr auf Seite 23) <p>24.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Moscow State Wind College Concert Orchestra, PZ (Mehr auf Seite 23) <p>26.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Konzert im Wohn- und Pflegeheim "Maria Hilf"; Setterich (Mehr auf Seite 11) <p>02.11.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Herbstkonzert Harmonieverein St. Petrus Baesweiler; PZ (Mehr auf Seite 23) 	Senioren	<p>15.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Seniorenkino (Mehr auf Seite 12) <p>16.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Blauer Nachmittag; Invalidenverein Setterich 69
Kultur nach 8	<p>02.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorpremiere des neuen Programms von Jürgen Beckers, Burg Baesweiler - Ausverkauft - (Mehr auf Seite 11) 	Städtepartnerschaften	<p>11./12.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Besuch der Freunde aus Montesson anlässlich des Oktoberfestes des Gewerbeverbandes Baesweiler (Mehr auf Seite 12)
Kommunales Kino	<p>08.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Cars 19.00 Uhr Fools Rush In - Herz über Kopf <p>15.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Kaltes Land - Seniorenkino - <p>22.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Tierisch Wild - The Wild 19.00 Uhr Gothika <p>Alle Filme sind in der Alten Scheune der Burg Baesweiler zu sehen! Mehr zu den Filmen lesen Sie auf den Seiten 12 und 16!</p>	Theater	<p>04.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler; Saal Werden (Mehr auf Seite 12) <p>11.10./12.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler; PZ (Mehr auf Seite 12) <p>25.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler; Turnhalle Oidtweiler (Mehr auf Seite 12)
Kids & Teens	<p>05.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Hallenturnier der KJG Beggendorf; Turnhalle Grengracht <p>17.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Kindertheater; PZ (Mehr auf Seite 12) <p>30.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Oxmox Halloween-Party der KJG (Mehr auf Seite 18) 	Versammlungen	<p>11.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitgliederversammlung; AWO-Ortsverband Setterich, Evang. Gemeindezentrum <p>28.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Jahreshauptversammlung mit Neuwahl; IGSO-Setterich <p>31.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> IGOB-Versammlung
Sonstiges	<p>04.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Kameradschaftsabend; Bund Silikoseerkrankter Setterich; Evang. Gemeindezentrum <p>10.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Erntedankfest des Gartenbau- und Verschönerungsvereins Baesweiler; Kath. Pfarrheim (Mehr auf Seite 22) <p>11.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Vennwanderung; Geschichtsverein Setterich <p>11.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Erntedankfest des Gartenbauvereins Oidtweiler; Saal Mürkens (Mehr auf Seite 22) <p>11./12.10.2008</p> <ul style="list-style-type: none"> Oktoberfest in Baesweiler 		

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.

St. Martin in Baesweiler

ES WERDEN RUND 4.500 BREZELN AN KLEINKINDER UND GRUNDSCHÜLER VERTEILT



Am **Freitag, dem 14.11.2008, 17.45 Uhr**, werden die Martinszüge von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in **Baesweiler** wie folgt durchgeführt:

Die Teilnehmer des **I. Zuges** versammeln sich in der Grabenstraße und gehen dann über die Friedensstraße, Maarstraße, Kirchstraße, Peterstraße zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz.

Die Teilnehmer des **II. Zuges** versammeln sich in der Grengracht und gehen dann über die Kückstraße, Löffelstraße, Kirchstraße und Im Kirchwinkel zum Martinsfeuer auf dem Kirmesplatz.

Die Brezeln für Kleinkinder und Grundschüler werden an den hierfür vorgesehenen Eingängen am Martinsfeuer ausgegeben.

In **Floverich** wird der Martinszug am **Freitag, dem 07.11.2008, 18.00 Uhr**, von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine Loverich-Floverich durchgeführt.

Die Teilnehmer versammeln sich auf dem Schulhof der Kath. Grundschule Loverich und ziehen über die Dorfstraße, Fließstraße, Willibrordstraße zum Martinsfeuer.

Die Brezeln werden in der Gaststätte Schaaff ausgegeben.

Am **Samstag, dem 08.11.2008, 17.45 Uhr**, veranstalten die Vereinigten Ortsvereine den Martinszug in **Puffendorf**.

Die Kinder stellen sich in der Kreuzstraße auf und ziehen dann über die Jan-van-Werth-Straße, Hofstraße, Schönstattstraße zum Martinsfeuer vor

dem Gebäude der Schönstattbewegung.

Die Brezeln werden anschließend am Eingang des Schönstattzentrums ausgegeben.

Am **Dienstag, dem 11.11.2008, 18.00 Uhr**, wird in **Beggendorf** der Martinszug von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine durchgeführt.

Hier versammeln sich die Kinder auf dem Kirchvorplatz und ziehen dann über die Hubertstraße, die Carl-Alexander-Straße, die Werner-Reinartz-Straße zum Martinsfeuer auf der Pfarrwiese.

Dort werden auch die Brezeln ausgegeben.

Der Ortsring Oidtweiler veranstaltet am **Montag, dem 10.11.2008, 18.30 Uhr**, den Martinszug in **Oidtweiler**.

Die Teilnehmer versammeln sich an der Katholischen Grundschule Oidtweiler und ziehen über die Schulstraße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße, den Heinrich-Kemp-Weg, den Anne-Frank-Ring, Pastor-Strang-Straße, Bahnhofstraße zum Martinsfeuer und zur Brezelausgabe.

Ebenso finden am **Dienstag, dem 11.11.2008**, in **Setterich** zwei Martinszüge statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft der Settericher Ortsvereine.

Die Teilnehmer des **Martinszuges I** versammeln sich um 17.45 Uhr an der Kath. Kirche "St. Andreas" und ziehen dann über die Straße "An der Burg", Hauptstraße und Offermannsstraße bis zur Ecke Schnitzelgasse.

Die Teilnehmer des **Martinszuges II** versammeln sich um 18.00 Uhr auf dem Schulhof der Barbaraschule und ziehen über den Adenauerring, die Straße "Am Weiher" und Offermannsstraße bis zur Ecke Schnitzelgasse.

Von hier aus ziehen beide Züge gemeinsam über die Schnitzelgasse, Andreasstraße, Straußende und Schmiedstraße zum Martinsfeuer auf dem Sportplatz Schmiedstraße.

Die Brezeln für Kleinkinder werden für beide Martinszüge nach dem Martinsfeuer in der Gemeinschaftsgrundschule "St. Barbara" ausgegeben. Die Grundschüler erhalten die Brezeln in ihrer jeweiligen Grundschule.

Donnerstag,
02.
Oktober 2008,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

Kultur nach 8 **AUSVERKAUFT** Vorpremiere zum neuen Programm von Jürgen Beckers

"Mensch, Hausmann ... wie das Leben so spielt" heißt das neue Programm von Jürgen B. Hausmann alias Jürgen Beckers, dessen Vorpremiere hier in Baesweiler im Rahmen von Kultur nach 8 stattfindet. Nach der

langen Pause und der fulminanten Rückkehr zu "Kultur nach 8" mit einem "Best of" im September, darf man auf das neue Programm gespannt sein...

Mit von der Partie ist natürlich auch wieder Musikus Harald Claßen.

Konzert im Wohn- und Pflegeheim "Maria Hilf"

Zum festen Bestandteil des Kulturprogrammes der Stadt Baesweiler gehören die Konzerte im Wohn- und Pflegeheim "Maria Hilf" in Setterich. Am **Sonntag, dem 26.10.2008, 15.30 Uhr**, bieten das Mandolinen- und Gitarrenorchester 1962 Setterich sowie der Männergesangverein Meisen Singers einen ganz besonderen Hörgenuss.

Alle Heimbewohnerinnen und Heimbewohner sind - natürlich ebenso wie alle musikinteressierten Bürgerinnen und Bürger - recht herzlich eingeladen. - Der Eintritt ist frei!

Hinweis auf vorweihnachtliche Veranstaltungen

Bereits jetzt weisen wir darauf hin, dass auch in diesem Jahr wieder vorweihnachtliche Veranstaltungen im Rahmen des Kulturprogramms der Stadt Baesweiler stattfinden:

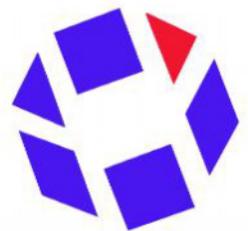
Am Dienstag, dem 18.11.2008

Aschenputtel - das Musical, 14.00 Uhr und 17.00 Uhr im PZ

Am Sonntag, dem 07.12.2008 sowie am Montag, dem 08.12.2008, 19.30 Uhr

Weihnachtskonzerte der Stadt Baesweiler, erstmalig im Kulturzentrum Burg Baesweiler. Weitere Infos hierzu erhalten Sie im nächsten Stadtinfo.

Handwerker gesucht?



Finden Sie Ihren
Innungsfachbetrieb
der Kreishandwerkerschaft

www.aachenerhandwerk.de

Kino gibt's in der Alten Scheune der Burg Baesweiler

Mittwoch,
08.

Oktober 2008,
19.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Fools Rush In - Herz über Kopf

Isabel Salma Hayek, "Desperado", "From Dusk Till Dawn", kommt gerade von einem Kurztrip aus Mexiko zurück. Alex Matthew Perry, "Friends", wurde von seiner New Yorker Firma nach Las Vegas geschickt. In einer mexikanischen Kneipe kreuzen sich zufällig ihre Wege und sofort springt der Funke über. Nach drei Monaten Funkstille stehen sich die beiden wieder gegenüber, Isabel ist schwanger. Alex fängt erneut Feuer und schleppt sie kurzerhand vor den Traualtar. Erst jetzt beginnen sich die Verliebten richtig kennen zu lernen. Und da fliegen auch schon mal die Fetzen! Nicht zuletzt aufgrund Isabels heißblütiger, mexikanischer Familie und Alex' versnobter Eltern ...

Mittwoch,
15.

Oktober 2008,
16.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Kaltes Land - Seniorenkino -

Josey Aimes flieht Ende der 80er Jahre mit ihren zwei Kindern vor ihrem gewalttätigen Ehemann in ihre Heimat zurück. Sie träumt von einem besseren Leben für sich und ihre beiden Kinder im Norden Minnesotas. Ihre Freundin Glory arbeitet als eine von wenigen Frauen im Bergbau und verhilft Josey zu einer Stelle in der Grube, die sich seit Generationen fest in Männerhand befindet. Josey stellt sich auf die oft gefährliche Knochenarbeit ein, aber wirklich unerträglich sind nur die Belästigungen, denen die Frauen durch ihre männlichen Kollegen ausgesetzt sind. Neben offenen Anfeindungen müssen die weiblichen Grubenarbeiter zahlreiche "Spe" unterhalb der Gürtellinie ertragen und stehen Grabschern hilflos gegenüber. Doch Josey will kein Opfer sein. Sie nimmt den Kampf auf und schreibt damit Geschichte...

Jugendliche zahlen nur 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro

Mittwoch,
22.

Oktober 2008,
19.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Gothika

Für jede Störung des Geistes gibt es eine vernünftige Erklärung. Davon ist Dr. Miranda Grey, Kriminalpsychologin im Woodward-Frauengefängnis, überzeugt. Bis eine Autofahrt in regnerischer Nacht zu einer unheimlichen Begegnung und schließlich zu Mirandas Blackout führt. Als sie drei Tage später zu sich kommt, hat sich ihr Leben in eine Hölle verwandelt. In Woodward inhaftiert, wird sie beschuldigt, ihren Mann brutal ermordet zu haben. Und die Beweise gegen sie sind erdrückend. Hat die Rationalistin, die sich nach dem Blackout an nichts mehr erinnern kann, den Verstand verloren? Ist sie damit auf die andere Seite getreten? Oder tritt die andere Seite an sie heran - in der Gestalt eines ruhelosen und rachsüchtigen Geistes, der sie mit zunehmender Aggressivität nachts in ihrer Zelle attackiert? Als sie erkennt, dass alle sie nun für verrückt halten und selbst ihr sympathischer Kollege Dr. Graham ihr nicht mehr traut, versucht Miranda alleine den rätselhaften Vorfällen auf den Grund zu gehen. Verzweifelt klammert sie sich an ihre Vernunft und muss sich dabei gefährlich nahe an den Rand des Wahnsinns begeben...

ANWALTSOZIOZETÄT GOEBLE & HANEL

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Familien- und Erbrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- privates Baurecht

Gabriele Goeble
Rechtsanwältin
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht im DAV

Heinz Hanel
Rechtsanwalt
Kirchstraße 40 a
52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 60 86 80-0
Telefax 0 24 01 / 60 86 80-20

Der Theaterverein Oidtweiler lädt ein zu dem Theaterstück "Die drei Eisbären"

Die Aufführungen finden statt am:

4. Oktober 2008 im Restaurant Werden, Setterich, Bahnstraße
11. und 12. Oktober 2008 im Gymnasium Baesweiler, Otto-Hahn-Straße
25. Oktober 2008 in der Turnhalle Oidtweiler, Bahnhofstraße
Beginn ist jeweils um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr.

Karten gibt es im Vorverkauf für 6 Euro und an der Abendkasse für 7 Euro.

Vorverkaufsstellen: Werden Setterich, Blumen Moll, in Oidtweiler und Physiotherapeut Norbert Brittner, Jacob-Kaiser-Straße in Oidtweiler.

"Die drei Eisbären" heißt der Dreiaakter von Maximilian Bitus.

Hier einiges, aber wenig zum Inhalt:

Auf dem abgelegenen Bauernhof hausen die drei Brüder Peter, Paul und Hein. Die drei eingefleischten Junggesellen sind überall als die drei Eisbären bekannt. Außer der alten, aber schon kranken Haushälterin Stina wird keine Frau am Hof geduldet. Als sie jedoch eines Abends einen Säugling vor ihrer Tür finden, geht es drunter und drüber. Soll man das Kind behalten oder in ein Heim abgeben? Man holt sich Rat beim Herrn Pastor und mit diesem Rat ändert sich der monotone Alltag auf dem Hof. Mehr wird hier nicht verraten.

Bekanntmachungen



Am Freitag, dem **03.10.2008 (Tag der Deutschen Einheit)**, ist das Freizeitbad von 8.00 Uhr - 20.00 Uhr **geöffnet**.

Am Samstag, dem **01.11.2008 (Allerheiligen)**, ist das Freizeitbad in der Zeit von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr **geöffnet**.

Am Samstag, dem 01.11.2008 (Allerheiligen),

bleiben die die nachstehenden Einrichtungen der Stadt Baesweiler geschlossen:

- Stadtbücherei,
- alle Turn- und Sporthallen sowie
- die Mehrzweckhallen.

Freunde aus Montesson beim Oktoberfest in Baesweiler

Anlässlich des Oktoberfestes des Gewerbeverbandes Baesweiler am 11. und 12.10.2008 werden unsere Freunde aus Montesson zu Gast in Baesweiler sein und im Rahmen des Oktoberfestes französische Produkte zum Kauf anbieten.

Wer Interesse hat, in dieser Zeit einen französischen Gast bei sich aufzunehmen, kann sich mit Pierre Froesch vom Amt für Städtepartnerschaften unter der Rufnummer: 02401/800-219 in Verbindung setzen.

pfeifer

GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von:

- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungs-wartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 0 24 01 / 91 90 - 0 • Fax: 91 90 22

Veranstaltungen 30.09. - 04.11.2008



Wann ?	Was ?	Wo ?
06.10., 19.00 Uhr	Intensivkurs Englisch für Teilnehmer/innen ohne oder mit ganz geringen Vorkenntnissen	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
06.10., 19.00 Uhr	Intensivkurs Spanisch für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
06.10., 19.00 Uhr	Intensivkurs Französisch für Anfänger/innen (A1)	Alsdorf, Burg, Burgstr., von Lovenberg-Zimmer
06.10., 19.00 Uhr	Intensivkurs Italienisch für Anfänger/innen (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
11.10., 12.10., 18.10. und 19.10.	Stein-Skulpturen	Alsdorf, Burg, Burgstr., Gefängnisvorhof
13.10., 15.45 Uhr	Goya - der "Teufelsmaler"	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
13.10., 18.30 Uhr	In 6 Wochen fit am PC	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
13.10., 09.00 Uhr	Kompaktkurs Niederländisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Alsdorf, Burg, Burgstr., von Lovenberg-Zimmer
14.10., 14.00 Uhr	Erste Hilfe für's Kind	Baesweiler, Kindergarten Sternschnuppe Baesweiler-Loverich
14.10., 18.00 Uhr	Power Yoga	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 1
14.10., 19.00 Uhr	Sicherheit im Internet	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
15.10., 10.30 Uhr	Walken und Talken rund um den Zechenberg in Baesweiler	Baesweiler, Herzogenrath Weg 44, Fatih-Moschee
15.10., 15.00 Uhr	Spielend lernen	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
16.10., 16.00 Uhr	Erstellen und Gestalten eines Fotobuchs	Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV
16.10., 19.00 Uhr	Wassergymnastik für Frauen und Männer	Baesweiler, Grengrachtsschule, Schwimmhalle
16.10., 19.30 Uhr	Rund um die Nase	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
18.10., 14.00 Uhr	Der Handyführerschein	Alsdorf, Burg, Burgstr., von Lovenberg-Zimmer
20.10., 19.30 Uhr	Lesung: Maren Gottschalk "Königinnen"	Baesweiler, Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52
21.10., 18.00 Uhr	Vortrag: Eva und Maria	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
23.10., 10.15 Uhr	Domenico Ghirlandaio	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
23.10., 18.30 Uhr	Tabellenkalkulation mit Excel 2003 auf dem eigenen Laptop	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
24.10., 18.00 Uhr	Textverarbeitung mit WORD am eigenen Laptop	Baesweiler, VHS, Roskaul 5, Raum 2
25.10., 09.00 Uhr	Wochenendseminar Niederländisch für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
28.10., 19.00 Uhr	Warmwasser durch Sonnenenergie	Alsdorf, Burg, Burgstr., Kultursaal, 1. Etage
30.10., 18.00 Uhr	Brotbacken und mehr	Baesweiler-Setterich, Realschule, Am Weiher, Lehrküche

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 ● Tel. Baesweiler: 02401/93002-0

Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de ● e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

Benennung neuer Straßen in Baesweiler

Fortsetzung der Reihe aus der Ausgabe des Stadtinfos vom 12.08.2008

Straße „Zum CarlAlexanderPark“

Nach der Zechenschließung im Jahre 1975 wurde der ca. 80 ha große Zechenstandort Carl Alexander mit der imposanten Abraumhalde (80 m hoch) am Westrand der Stadt Baesweiler über viele Jahre weitgehend einer natürlichen Entwicklung überlassen. Halde und Haldengelände sind zwischenzeitlich fast vollständig bewaldet.

Im Jahre 2002 hat die Stadt Baesweiler einen internationalen städtebaulichen Wettbewerb durchgeführt, um die zukünftige Entwicklung des Standortes qualitativ hochwertig voranzutreiben. Ein Masterplan bildet den Rahmen für die städtebauliche Entwicklung auf dem ehemaligen Zechengelände und weiterer Entwicklungsschritte.

Eine Landschaftsader am Fuße der Berghalde bezeichnet ein ca. 40 m breites Grünband, welches die Naturräume im Norden (Beeckfließ) und im Süden (Alt Merberen, Wurmtal) miteinander verbindet. Innerhalb der Landschaftsader sollen Wegeverbindungen angelegt werden, die Möglichkeiten im Rahmen der Freizeit- und Naturerholung bieten sollen. Entlang der Wegeverbindungen sollen attraktive Spiel- und Sportmöglichkeiten das Freizeitangebot erweitern.

Am Haldenfuß wurde ein Platz gestaltet, der in der Verbindungssachse zwischen dem Stadtzentrum, dem Haldenvorgelände und dem zukünftigen Aufstieg auf die Halde positioniert ist. Im Zentrum des Platzes wurde ein Turm errichtet, der über eine Brückenkonstruktion den Einstieg auf die Steganlage als Aufstieg zur Halde ermöglicht. Am südlichen Fuß der Halde wurde eine ca. 8 ha große, derzeit landwirtschaftlich genutzte Fläche zu einer naturnahen Parkanlage mit Freizeit- und Naturerholungsmöglichkeiten umgestaltet.

Das ehemalige Gelände der Zeche hat den Namen „CarlAlexanderPark“ (CAP) erhalten. Entlang des Haldengeländes führt die K 27 in Richtung Übach-Palenberg. Von hier aus wurde die K 27 n in Richtung L 225 (Ludwig-Erhard-Ring) gebaut. Die Anschlüsse an die L 225 und K 27 sind durch den Bau von zwei Kreisverkehren erfolgt. Mehr zur Freigabe der K 27 n lesen Sie auf Seite 3! Es ist geplant, dass sich beidseitig der K 27 n Gewerbebetriebe ansiedeln können. Die K 27n trägt den Namen um hierdurch das Haldengelände hervorzuheben.

Deutsch lernen einmal anders

„Miteinander leben, voneinander lernen und sich kennen lernen“ - dies ist der Hintergrund eines Angebots der VHS Nordkreis Aachen. Zwanglos können sich deutsche und ausländische Frauen treffen und aufeinander zugehen beim „Walken und Talken rund um den Zechenberg in Baesweiler“.

Oft haben Frauen, die aus einem anderen Land hierher gekommen sind, nicht sehr viele Kontakte zu Deutschen.

Dadurch werden Sprachkenntnisse, die z. B. in Kursen erworben wurden, nicht ausreichend angewandt. Auch der Austausch über alltägliche Fragen, wie Kindererziehung oder Schulprobleme, findet nicht statt.

Aus Mangel an Gelegenheit finden sich keine Berührungspunkte. Der Kurs der Volkshochschule soll Abhilfe schaffen und ist für Frauen gedacht, die Lust auf Bewegung haben, die Freude macht und keinen Stress.

Er richtet sich an ausländische Frauen, die ihre deutschen Sprachkenntnisse verbessern wollen und an deutsche Frauen, die Interesse an einem interkulturellen Austausch haben. Er beginnt am 15.10.2008 um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist die Fatih-Moschee, Herzogenrath Weg 44 in Baesweiler. Der Kurs wird von Anne Neumann-Schulteis geleitet und kostet 25 €.



RINKENS
Gasthof & Biergarten

Bay'rische Wochen

Original bay'rische Spezialitäten
Paulaner Wiesenbier

vom 30.09. - 26.10.2008

Fronhoven 70a - 52249 Eschweiler
Tel. 0 24 03 / 5 22 48
Fax 0 24 03 / 5 12 02
www.gasthof-rinkens.de

Stadtbücherei



Leseclub „Lieblingsbücher“



Wie bereits in den letzten Stadtinfos angekündigt, stellen Ihnen in jeder Ausgabe die Teilnehmer des Leseklubs ihre Lieblingsbücher vor.

Lara Nellißen
„Das Findelkind vom Watt“

Die Zwillinge Jun und Delia haben Ferien. Sie machen - wie immer - in ihrem Wohnwagen auf der Insel Schiermonnikoog Urlaub. Eines Tages entdecken sie einen jungen Heuler am Strand. Nun wollen sie das Vertrauen des Seehundes gewinnen. Wird es den beiden gelingen?

„Ich finde das Buch toll, weil es erzählt, als ob es Wirklichkeit ist. Seit ich das Buch gelesen habe, ist mir klar geworden, was wir für Umweltschmutzer sind. Ich fand es auch lustig, das Buch zu lesen, weil es an Orten spielt, an denen ich schon in Urlaub war oder von denen ich gehört habe.“

Vorlesestunde für Kinder!

Jeden **Freitag** werden in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Stadtbücherei Geschichten für Kinder ab 4 Jahren vorgelesen! Später dazu kommende Kinder sind auch herzlich willkommen!

Unsere Vorlesedamen sind: **Haava Peters-Mayer, Ingeborg Stachel und Roswitha Fleu!**

Im Monat Oktober werden gelesen

- 10.10.08** „Die Fahrt des Bären“ von Doris Meissner-Johannknecht
- 17.10.08** „Stachel-Charlies Lieblingsplatz“ von Janwillem van de Wetering
- 24.10.08** „Schmeichel“ von Franz Sales Sklenitzka
- 31.10.08** „Liebes Monster Margaret“ von Tor Seidler

Stadtbücherei Baesweiler während der Herbstferien geöffnet - Nur LeseOhrenKrabbelgruppe macht Ferien

Die LeseOhrenKrabbelgruppe der Stadtbücherei Baesweiler macht Herbstferien. Das heißt, am 30.09., 01.10., 7.10. und 08.10. findet die LeseOhrenKrabbelgruppe nicht statt.

Nach den Herbstferien geht es ab Dienstag, dem 14.10.2008 zu den gewohnten Zeiten weiter:

- dienstags, 15.00 - 15.45 Uhr** Lieder, Reime, Singen für Eltern mit Babys und Kleinkindern
- mittwochs, 10.05 - 10.50 Uhr** Lieder, Reime, Singen für Eltern mit Babys und Kleinkindern
- mittwochs, 11.00 - 11.45 Uhr** Spiel und Spaß mit Bilderbüchern für Eltern mit Kleinkindern ab ca. 20 Monaten.

Die Stadtbücherei Baesweiler ist aber während der ganzen Herbstferien geöffnet.



Baesweiler BEERDIGUNGS-INSTITUT Johannes Pfennigs

Inh. Klaus Paulzen
 52499 BAESWEILER

Kückstraße 45 Telefon (02401) 4241
 Hauptstraße 76 (Setterich) Telefon (02401) 4241

**Tag und Nacht erreichbar
 auch an Sonn- und Feiertagen**

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten.

Immer für die trauernden Familien da zu sein, wenn wir gebraucht werden, ist unser Grundprinzip. Diese Verpflichtung nehmen wir sehr ernst.

- Erdbestattungen ● Seebestattungen
- Feuerbestattungen ● anonyme Bestattungen

Haben Sie Fragen zu einer Bestattungsart und deren Kosten, stehen wir Ihnen jederzeit fachberatend zur Seite. - Anruf genügt.

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, wir kommen sofort und übernehmen für Sie alle Formalitäten, damit Sie in Würde Abschied nehmen können.



Telefonische Verlängerung: 02401/7944

Bibliotheksleitung, Beratung:

Tel. 02401/895644 - Fax: 02401/895645

Öffnungszeiten Bücherei

Montag:	geschlossen	Donnerstag:	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag:	14.00 - 19.30 Uhr	Freitag:	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 12.00 Uhr	und	15.00 - 18.00 Uhr
		Samstag:	10.00 - 13.00 Uhr

NEU!!! E-mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Deutsche Wörter reisen um die Welt

Es ist erstaunlich, welche deutschen Wörter in die entferntesten Winkel der Welt ausgereist sind und Eingang in den dortigen Sprachgebrauch gefunden haben. Neben den bekannten Exportschlägern wie „Schadenfreude“, „Welt-schmerz“ und „Wunderkind“ gibt es auch eine Vielzahl bisher unbekannter Weltenbummler. So trifft man sich in englischsprachigen Ländern gerne zum „kaffeeklat-sching“, schimpft in Finnland über „besservisseri“ und isst in Russland sein „Butterbrot“. In diesem Jahr präsentiert die Stadtbücherei in jeder Ausgabe des Stadtinfos die schönsten ausgewanderten Wörter

und erklärt Ihnen, was es damit auf sich hat.

Gesundheit

✿ Amerikanisches Englisch für: Gesundheit
 Im Englischen sagt man üblicherweise „bless you“, wenn jemand geniest hat. Da in den USA viele Menschen keinen Segen erteilen möchten (to bless), wird oft „Gesundheit“ gesagt, um dies in nichtreligiöser Art zu tun.

In einigen Gegenden der USA wird bzw. wurde früher „Gesundheit“ als feineres Wort als „bless you“ verwendet, vor allem in der reicheren Gesellschaft.

Zwischen-Zeiten 12. Internationales Erzählfestival 06. – 09. November 2008

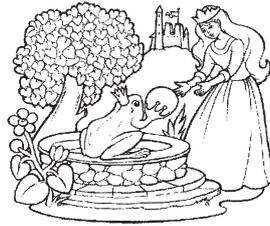
Ein Tanz auf dem Seil! Ein Balancieren auf dem Tellerrand! Grenzgänge und Grenzgänger!

16 Künstler aus 8 Nationen laden ein zu Phantastischem und Ungewöhnlichem, zu Freude, Spaß und Nachdenklichem, zum Wandern und Rasten, zu Genuss und Ausdauer, zum Feiern und Erinnern! Gratwanderungen zwischen Oben und Unten, Hell und Dunkel, Vergangenen und Zukünftigen erwarten die Teilnehmer. Sei es in der langen Nacht der Geschichten, beim Storydinner „Entlang der Seidenstraße“, bei Sagen und Sagen-

haftem, während der Wanderung entlang Grenzsteinen, in der Citykirche in Aachen, dem Künstlerhaus in Monschau, oder dem „Tag des Kristalls“ in der Aula Carolina.

Am Freitag, dem 07. November 2008, werden 6 Baesweiler Schulklassen im Rahmen dieses Festivals an der „Schule des Hörens“ teilnehmen und sich von Gidon Horowitz, Tuup und Regina Sommer in fremde Welten entführen lassen. Das gesamte Programm des Erzählfestivals gibt es in der Stadtbücherei oder im Internet unter www.maer.de.

“Der Froschkönig” ein Märchen mit Musik für Kinder ab 6 Jahren präsentiert vom “Duo Mobilé”



Mittwoch, 05. 11. 16.00 Uhr
Stadtbücherei Baesweiler

Märchen besitzen eine große Anziehungskraft. Kinder hören und lesen sie immer wieder gerne. Erwachsene lesen sie gerne vor und fühlen sich an ihre Kindheit erinnert. Musik hat ebenfalls eine große Anziehungskraft. Sie berührt Geist und Seele - von kleinen wie von großen Menschen. Nichts liegt daher näher, als Märchen und Musik erzählend und spielend miteinander zu verknüpfen. Sprache und Musik wechseln sich kurzweilig ab. So werden die kleinen und großen Zuhörer auf lebendige Art und Weise mit klassischer Musik und zeitlosem Märchen der Gebrüder Grimm in vergangene Zeit entführt.
Eintritt 3,- Euro

Bücherbörse in der Alten Scheune, Burg Baesweiler

Sonntag, 19. Oktober 2008, 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Ein Mensch, von Büchern hart gedrängt,
An die er lang sein Herz gehängt,
Beschließt voll Tatkraft, sich zu wehren,
Eh sie kaninchenhaft sich mehren.
Er ganze Reih'n von Schmöckern nimmt
Und wirft sie wüst auf einen Haufen,
Sie unbarmherzig zu verkaufen...
(Eugen Roth: Bücher)

Wenn Sie Platz und Lust haben, “herrenlosen” Büchern und anderen Medien ein neues Heim zu bieten, können wir Ihnen nur empfehlen, die Bücherbörse zu besuchen. Hier können Sie in aller Ruhe stöbern, feilschen und Ihren Neuerwerb stolz nach Hause bringen.

Französischer Praktikant in der Stadtbücherei



Hallo Leute,

Ich heiße Rémi Koci, ich bin 16 Jahre und Franzose. Ich komme aus Baesweilers Partnerstadt Montesson und war Praktikant in Eurer Stadtbücherei. Vielleicht habt Ihr mich in der Bücherei gesehen bei der Verbuchung und Euch die Frage gestellt: „Was macht dieser Franzose da?“
Bevor ich Euch antworte, sollte ich Euch etwas erklären. Das ist nicht das erste Mal, dass ich in Eurer Bücherei gearbeitet habe. Ich war schon vor zwei Jahren da, weil wir in Frankreich in der neunten Klasse ein Praktikum in einem Betrieb unserer Wahl machen müssen. So hatte mei-

ne deutsche Lehrerin das Praktikum in unserer deutschen Partnerstadt vorgeschlagen. Ich fand das interessant, aber ich musste wählen zwischen ein paar Betrieben. Ich mag gerne Bücher, so war es einfach eine Wahl zu treffen. Und so habe ich Eure Bücherei kennen gelernt. Jetzt stellt Ihr Euch eine andere Frage: „Warum wollte er noch einmal in der Bücherei arbeiten?“ Die Antwort ist einfach: weil es mir gefällt in der Bücherei zu arbeiten! „Aber wieso kann er arbeiten? Gibt es keine Schule in Frankreich?“ Doch, aber wir haben Ferien von Juni bis August. Und es gibt noch etwas. Eines Morgens hatte ich im Radio gehört, dass es ein Projekt gibt vom Deutsch-Französischen Jugendwerk: Vier Wochen in unserer deutschen Partnerstadt arbeiten, um ein bisschen Taschengeld zu verdienen und die Fahrt wurde auch bezahlt. Das war sehr attraktiv für mich, so habe ich mich beworben und dann war ich da.
Die Arbeit hat mir gefallen und es gab immer eine gute Stimmung, wir haben gelacht, es hat Spaß gemacht. Das war eine gute Erfahrung und ich freue mich schon nächstes Jahr zu kommen, falls ich noch die Möglichkeit habe.

über
40 Jahre

Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau®




Familie
Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau

Oidweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 024 01 / 60 67 77
Oidweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 024 01 / 23 86

Halloween...jetzt schon den Kürbis sichern

**Große Auswahl an
Zier- & Speisekürbissen
zu super günstigen Preisen.**




RA THOMAS MOHR

RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*

Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de



Extraseiten für Kids + Teens

Stadtinfo 30. September 2008

Kino in der Alten Scheune Burg Baesweiler

Mittwoch,
08.

Oktober 2008,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Cars

Um zum besten Rennauto aller Zeiten aufzusteigen, muss Lightning McQueen nur noch in einem einzigen Rennen siegen. Also macht er sich von der Ostküste der USA auf den Weg zu seinem letzten Rennen nach Kalifornien. Durch ein Missgeschick landet er jedoch im verschlafenen Städtchen Radiator Springs, abseits der Route 66. Als er aus Versehen die Orts-Straße beschädigt, findet er sich plötzlich im Gefängnis wieder. McQueen wird dazu verurteilt, die Straße eigenhändig zu reparieren. In der Zwischenzeit macht das Rennauto jedoch Bekanntschaft mit Leuten, wie dem schnellsten Rückwärtsfahrer der Welt und vielen mehr. Durch die harte Arbeit und seine neuen Freunde lernt McQueen die Langsamkeit zu schätzen und den Weg als Ziel zu sehen. Dank McQueen lässt sich das Renn-Hauptquartier in Radiator Springs nieder und verleiht dem einst verschlafenen Ort neuen Glanz. nen seiner Reise.

Mittwoch,
22.

Oktober 2008,
16.00 Uhr,
Burg Baesweiler

Tierisch Wild - The Wild

Was passiert, wenn gar nicht so wilde Zootiere plötzlich die Wildnis kennen lernen? Sehnsüchtig lauscht Teenager-Löwe Ryan im New Yorker Zoo den spannenden Dschungel-Geschichten seines Vaters Samson. Wie gerne würde er selbst einmal den Duft der großen weiten Welt schnuppern! Ein Wunsch, der schneller in Erfüllung geht, als ihm lieb ist, denn eines Nachts wird er versehentlich in die afrikanische Wildnis verfrachtet. Unterstützt von seinen besten Freunden, dem mürrischen Koala Nigel, dem gewitzten Eichhörnchen Benny und der schlagkräftigen Giraffendame Bridget sowie der Anaconda Larry, startet Samson eine halbschwerische Rettungsaktion quer durch das wilde New York hinein in die Wildnis ...

Kinder und Jugendliche zahlen nur 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro

Freitag,
17.

Oktober 2008,
16.00 Uhr,
PZ Gymnasium
Baesweiler

Zaches & Zinnober aus Bremen präsentiert das Familienprogramm

Schräg

Herr Zaches und Herr Zinnober singen "schräg"-liche Lieder und Geschichten, von witzigen Wortverdrehungen und Sprachspielereien über feine Zwischenfälle bis hin zu fetzigen Rhythmen strapazieren sie die Lachmuskeln ihres jungen und weniger jungen Publikums bis am Ende alle rufen: "Schräg lass nach!" Ein Programm für die ganze Familie.

Das phänomenale Duo Zaches und Zinnober alias Michel Zachial und Ralf Siebenand begeistert seit 1994 mit ihrer fetzigen Mischung aus Wortakrobatik, Poesie, aberwitzigen und grotesken Geschichten und viel Musik das Kinder- und Erwachsenenpublikum...

Spielzeit: ca. 60 Minuten, für Kinder ab 5 Jahren
www.kinderlied.de

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung des Kreises Aachen.

ACHTUNG!!!

Das Jugendcafé in der Windmühlenstraße bleibt am 3. Oktober 2008 (Tag der deutschen Einheit) geschlossen.

WDR „Kinderleicht“ in Baesweiler



Jetzt bloß nicht den Text vergessen. Gar nicht so einfach, wenn einem drei Leute, Kamera und Mikro gegenüberstehen.

20 Jungen und Mädchen aus Baesweiler haben die Zuschauer der Lokalzeit aus Aachen vor eine schwierige Aufgabe gestellt. Beim Kinderleicht Rätsel, das im Rahmen der WDR Lokalzeit Aachen regelmäßig ausgestrahlt wird, geht es darum, dass Kinder mit ihren Worten einen Ort aus ihrer Heimatstadt beschreiben und die Zuschauer diesen Ort am Fernseher erraten müssen. Welcher Ort in Baesweiler eignet sich da besser als der CarlAlexanderPark? Da gibt es unheimlich viel zu sehen und zu erleben und die Zuschauer konnten mit Hinweisen und kleinen Tipps auf den richtigen Weg gebracht werden. Dass es richtige Fernseh-

stars gar nicht immer leicht haben, können sich die Mädchen und Jungen aus Baesweiler nun gut vorstellen: Auch beim Kinderleicht-Dreh mussten kleinere Einstellungen so manches Mal wiederholt werden. Viele Fragen wurden gestellt, die alle vor der Kamera beantwortet werden sollten. Dabei musste natürlich immer gewartet werden, bis Ton- und Kameramann starklar waren.

Zur Belohnung gab es nach dem anstrengenden „Drehtag“ die Stadt Baesweiler-Schlüsselanhänger oder Baesweiler-Kappies und Sendung mit der Maus Tüten mit kleinen Überraschungen für die Kids.



Hier war Konzentration für den Dreh dieser Einstellung gefragt: Nicht in die Kamera winken, nicht stolpern, nicht dem Vordermann in die Hacken treten.

Fotos: Kathrin Merschen



Extraseiten für Kids + Teens

Stadtinfo 30. September 2008

Sommerfahrt der KJG Beggendorf nach Spanien



Foto: Anna Schmitz

Am 28.7.08 war es endlich soweit: 30 Jugendliche und 9 Betreuer, darunter 2 Köche, treffen sich am Feuerwehrturm in Baesweiler, um gemeinsam mit dem Bus nach Spanien aufzubrechen. Nach 16 Stunden Fahrt ist das Ziel erreicht: ein Campingplatz in Platja D'Aro, direkt an der Costa Brava. Ein Zebu-Dorf auf dem Platz ist für die Gruppe in den nächsten Wochen das „Zu Hause“. Nach ein paar Verschönerungsmaßnahmen und Bastelaktionen, sah auch alles ganz gemütlich aus. Bereits am ersten Tag wurde der Strand erkundet, der direkt an den Platz grenzt. Highlight am Strand war eine schwimmende Insel, die bei den folgenden Strandbesuchen immer ein beliebtes Ziel darstellte. Aber auch im Uferbereich hatten alle immer viel Spaß, ob bei Ballspielen oder in den sehr hohen Wellen an manchen Tagen. Und auch für die „Sonnenanbeter“ war der Strand ideal.

In der ersten Woche wurden verschiedene Spiele gespielt, dann standen wieder Workshops auf dem Plan. Eine Lagerolympiade sowie das „Chaosspiel“ durften auch nicht fehlen. Besonders gut war auch der Casinoabend, zu dem das Team alle Teilnehmer eingeladen hatte und bei dem das Lager in ein Casino verwandelt wurde. Türsteher kontrollierten, ob die Gäste angemessen gekleidet waren, die Bank verteilte zur Begrüßung ein Startgeld in Form von KJG-Euros und alle konnten bei verschiedenen Spielen ihr Glück versuchen.

In der Mitte der zwei Wochen war auch ein kurzer Impuls mit anschließendem gemeinsamen Singen in einer kleinen Bucht ein tolles Erlebnis für viele. Zur guten Stimmung beigetragen haben dabei neben der Gitarrenbegleitung sicherlich auch die selbst gebastelten Windlichter. Die zweite Woche startete dann mit einem

spanischen Abend, den alle mit vorbereitet haben und bei dem unsere „Mr. & Mrs. Platja D'Aro-Wahl“ stattfand. Auch in dieser Woche gab es ein buntes Angebot, zu dem ein Piratentag mit großer Schatzsuche, Filmabend und ein Karaoke -Abend gehörten. Ein weiteres Highlight der Fahrt war der High-Society-Tag, an dem wir uns alle mal wie Stars fühlen konnten. Das musste natürlich vorbereitet werden: Kellnern, Tanzen und „richtiges“ Benehmen will schließlich gelernt sein. Nachmittags waren dann alle damit beschäftigt den richtigen Rahmen zu schaffen, dazu wurde fleißig Deko gebastelt, die Tische zu langen Tafeln zusammengestellt und ein roter Teppich ausgelegt. Abends wurde dann unsere High-Society zunächst mit einem 3-Gänge-Menü verwöhnt, bevor es zur Oskarverleihung ging. Bei der Verleihung gab's auch einen Oskar für unser Küchenteam: Die Teilnehmer verliehen ihnen das „Goldene Küchensieb“ für wirklich hervorragendes Essen in der gesamten Zeit. Danach wurde die Tanzfläche freigegeben und alle konnten ihre (neu erworbenen) Tanzkünste zeigen. Der darauf folgende letzte Abend sollte auch noch mal etwas Besonderes werden: Mit „Hawaii - Feeling“ lieben wir den letzten Tag am Strand ausklingen.

Am nächsten Abend ging's dann schon wieder nach Hause. Auf der Busfahrt wurden noch Adressen ausgetauscht, bevor sich dann, zurück in Baesweiler, die Teilnehmer in alle Richtungen verstreuten.

Abschließend kann ich sagen, dass es eine tolle Fahrt und eine super Erfahrung war und ich mich, bestimmt wie viele andere Teilnehmer und Teamer, schon auf das nächste Treffen und die nächste Fahrt freue!
von Anna Schmitz

Ferienfahrt? Nur was für Kinder?



Foto: Kathrin Merschen

Auf keinen Fall! Zum ersten Mal bot die Stadt Baesweiler dieses Jahr eine Fahrt für Jugendliche bis 15 Jahren an. Ziel waren die KJG Gruppenhäuser in Steckenborn. Doch die Fahrt unterschied sich bereits im Vorfeld von denen der Kinder: Die Jugendlichen durften bereits lange vor der Reise abstimmen, was SIE gerne auf der Fahrt machen wollen. Zur Auswahl standen neben dem gewählten Action Painting und der Schnitzeljagd auch noch eine eigene Fotostory, ein improvisiertes Musikstück, ein eigenes Hörbuch und die Möglichkeit, einen kurzen Film nach eigenen Vorstellungen zu drehen.

Auch bei der Ankunft in Steckenborn sollte einiges völlig neu für die Jugendlichen sein: sie durften selbst bestimmen wann sie frühstücken wollen und konnten mit beeinflussen wann denn tatsächlich Nachtruhe stattfinden sollte. Trotz der zahlreichen Möglichkeiten zur Mitbestimmung gab es natürlich einige feste Programmpunkte, an denen alle Teilnehmer ihre wahrste Freude hatten. Vor allem wurden Sachen ausprobiert, die man nicht mal eben zu Hause nachmachen kann oder wer hat schon einmal vorher „Extreme-Activity-Jääöööödie“ – eine Mischung aus verschiedenen Fernsehshows – gespielt? Außerdem gab es zahlreiche unterschiedliche Spiele, bei denen die Jugendlichen verschiedene kleine Preise gewinnen konnten. Ein Preis war zum Beispiel, das Essen für einen Tag komplett auszusuchen. Gewünscht hat sich die Gewinnergruppe erstaunlicherweise eine gesunde Gemüsesuppe – nein, war

nur Spaß. Natürlich gab es Pommes mit Frikandeln und zum Nachtisch Eis mit Schokostreusel. Aber es waren ja auch Ferien.

Große Beliebtheit erfreute sich auch der Kampf um die Flaggen. Hier trafen gleich drei Teams gegeneinander mitten im Wald an und versuchten sich gegenseitig, die Flagge abzunehmen und diese ins eigene Lager zu bringen. Der teils dichte Wald bot nicht nur die Möglichkeit, sich abzusprechen und verschiedene Strategien zu testen, sondern auch nach Herzenslust laut zu sein.

Im Vorfeld hatten sich die Jugendlichen ein Thema für die Nachtwanderung aussuchen können und so wurden sie an einem Abend mittels einer Videobotschaft auf einen verschwundenen Jäger im Steckenborner Wald aufmerksam. In zwei Gruppen machten sie sich nachts auf und fügten Hinweis um Hinweis zusammen, bis sie schließlich Teile der Leiche des armen Jägers im Wald gefunden hatten. Er hatte es nicht geschafft einen tollwütigen, bösen Wolf zu finden und zu töten...

Natürlich ist noch viel mehr auf dieser Fahrt passiert, aber bei vielen Dingen muss man einfach dabei gewesen sein (z.B. als der arme „Mitarbeiter“ der Computerfirma angerufen wurde). Wenn Ihr dieses Jahr die Fahrt verpasst habt oder Euch jetzt von Euren Freunden habt überzeugen lassen, dass so eine Ferienfahrt alles andere als nur für Kinder ist, müsst ihr Euch nicht ärgern, denn nächstes Jahr gibt es wieder eine Ferienfahrt. Anderer Ort, anderes Programm, aber auf jeden Fall nicht langweilig!
von Manuel Casielles

Extraseiten für Kids + Teens

Stadtinfo 30. September 2008



Stadt Baesweiler

Leo der Löwe

und

Sammy der Waschbär

rufen zur

Kinder - Olympiade

**Vom 6.10. bis 8.10.2008
völlig kostenlos**

Diese Aktion läuft unter der Schirmherrschaft
von Bürgermeister Dr. Willi Linkens



**Judo und Jiu- Jitsu- Club
Samurai Setterich e. V.**

Warum der Judoverein „Samurai-Setterich“

- Weil wir aktive Jugendarbeit leisten!
- Weil wir aktive Talentförderung ganz groß schreiben und sportbegabte Kinder zu den Turnieren und zu den Talent-, bzw. Leistungstützpunkten begleiten!
- Weil wir gerne gemeinsam trainieren und auch gemeinsam feiern!

UND:

Weil es bei uns einfach Spaß macht!

Interesse bekommen?

Dann könnt Ihr euch bei uns melden und Mitmachen. Außerdem besteht immer die Möglichkeit verschiedene Disziplinen auszulassen oder auch an Sonderaktionen teilzunehmen.

Adresse und Ansprechmöglichkeiten:

Harald Leiser
Josefstrasse 22, 52499 Baesweiler

Email: Vorstand@samurai-setterich.de

Internet: www.samurai-setterich.de

Telefon: 02401 / 697938

Kinderwochenende der KJG

Vom **7.11.08-9.11.08** findet wieder das jährliche Kinderwochenende statt, dieses Jahr unter dem Motto „Abenteuer Zauberwald“.

25 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren haben die Möglichkeit, ein tolles Wochenende in Hausel (Belgien) zu verbringen. Betreut werden sie dabei von einem erfahrenen und geschulten Team der KJG. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Nachtwanderung, tolle Spiele und ein großes Fest. Das Wochenende bietet außerdem die Möglichkeit, neue Leute und die KJG kennen zu lernen. Der Kostenbeitrag beträgt für Mitglieder der KJG 25 Euro, für alle anderen 35 Euro (Unterkunft, Fahrt und Verpflegung sind enthalten). Anmeldeabschluss ist der 25.10.08.

Weitere Informationen finden sie unter: www.kjg-beggendorf.de

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden: Anna Schmitz, Adenauerring 21, 52499 Baesweiler, 0176/61064214, anna-k-schmitz@web.de

Es war einmal...

... vor langer, langer Zeit da machten sich knapp

30 Baesweiler Zwerge auf, um im Steckenborner Märchenwald manch großes Abenteuer zu erleben.



Foto: Katrin Merschen

Nachdem sich die Zwerge von ihren Familien verabschiedet hatten, stiegen sie alle gemeinsam in eine große silberne Kutsche und fuhren weit weg ins ferne Steckenborn. Nachdem die Lager schnell bezogen waren, versammelten sie sich um gemeinsam das dunkle Geheimnis der Gebrüder Grimm zu lösen. Hier galt es für die mutigen kleinen Abenteurer ganz unterschiedliche Aufgaben zu meistern. Jeder war einmal gefragt, egal ob man besonders geschickt, schnell, stark oder mutig war. Der Tag neigte sich gen Ende und wer wollte konnte sich von einem wortgewandten Barden Geschichten längst vergangener Tage erzählen lassen. Am nächsten Tag erkundeten die kleinen Zwerge immer weiter den dunklen Märchenwald und machten sich auf

eine weitere fantasievolle Reise. Dort begegneten sie einem kleinen Wolf, dem geschickten Jäger (, der den armen Wolf wohl erschießen musste), gefährlichen Haien und mussten sogar eine Linie aus Feuer überqueren. Nur gemeinsam konnten sie die Rätsel einer bösen Hexe lösen und so waren sie schließlich froh als sie sich bei einem verwunschenen Hamburger stärken konnten. Doch auch am Nachmittag sollte keine Langweile aufkommen. Sie teilten sich in kleine Gruppen auf und während die einen versuchten Bälle in einen Korb oder in ein Tor zu befördern, machten sich die anderen gleich daran ganze Häuser aus Lebkuch...ähm aus Keksen zu kreieren. Danach gab es für alle erstmal eine gemeinsame Abkühlung mit mystischen Wasserwesen, ehe

die Zwerge einigen Rittern und Raubrittern im Kampf um die wichtige Flagge halfen. Die Reise für die kleinen Baesweiler Zwerge sollte nicht leichter werden: Nachts wachten sie gemeinsam am Lagerfeuer, um dann in kleinen Gruppen in einer schaurigen Nachtwanderung ihren Mut zu beweisen.

Einmal stiegen sie erneut in ihre große silberne Kutsche, um noch weitere Länder zu erkunden. Sie fanden einen Ort mit einem großen Labyrinth. Ein anderes Mal wagten sie sich tief in das Herz des Steckenborner Waldes, um im Sumpf einen Mörder aufzuspüren. Sie überquerten mit Zaubersteinen wilde Flüsse und versteckten sich vor wilden Tieren. Der Märchenwald ist erkundet und alle bösen Hexen besiegt, aber es gibt noch viele gefährliche Orte auf der Welt,

die geradezu darauf warten erkundet zu werden und wer weiß... vielleicht bist DU ja dann nächstes Jahr auch dabei und kannst deiner Familie spannende Geschichten von deinen Reisen erzählen? - von Manuel Casielles

Buh huu hu

Spaß *Musik*

OXMOX - Halloween

Wann?
→ Am Donnerstag
den 30. Oktober 2008,
von 16.30 bis 19.30 Uhr

Wo?
→ Pfarrheim Baesweiler,
Eingang Roskaul

Alter?
→ ca. 9-12 Jahre

Eintritt: 50 Cent
Cola / Limo: 50 Cent
Wasser: 20 Cent
Kiba: 0,80 Euro
Kirschcola: 0,80 Euro
Cocktails: 1 Euro
Süßes: 5-10 Cent

Wer möchte, kann verkleidet kommen!

KJG Beggendorf
Katholische Junge Gemeinde

*** TERMINE * TERMINE * TERMINE * TERMINE**
Die Bezirkszuordnungen finden Sie im Innenteil des Abfallkalenders!



**Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
 Sammlung und Leerung**

Donnerstag,	02. Oktober 2008	Bezirk	9
Samstag,	04. Oktober 2008	Bezirk	10*
<i>(Feiertagsverschiebung wegen Tag der dt. Einheit)</i>			
Montag,	06. Oktober 2008	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag,	07. Oktober 2008	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch,	08. Oktober 2008	Bezirk	3
Donnerstag,	09. Oktober 2008	Bezirk	4
Donnerstag,	16. Oktober 2008	Bezirk	9
Freitag,	17. Oktober 2008	Bezirk	10
Montag,	20. Oktober 2008	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag,	21. Oktober 2008	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch,	22. Oktober 2008	Bezirk	3
Donnerstag,	23. Oktober 2008	Bezirk	4
Donnerstag,	30. Oktober 2008	Bezirk	9
Freitag,	31. Oktober 2008	Bezirk	10
Montag,	03. November 2008	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag,	04. November 2008	Bezirke	2 + 5 + 7

**Papiersammlung
 Bündel +
 Blaue Tonne**



Donnerstag,	02. Oktober 2008	Bezirk	5
Dienstag,	07. Oktober 2008	Bezirke	1+6
Samstag,	11. Oktober 2008	Bezirk	7*
*Achtung !!! ... am Samstag, dem 11. Oktober, sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.			
Dienstag,	14. Oktober 2008	Bezirk	2
Dienstag,	21. Oktober 2008	Bezirke	3 + 8
Mittwoch,	22. Oktober 2008	Bezirk	10
Dienstag,	28. Oktober 2008	Bezirke	4 + 9
Donnerstag,	30. Oktober 2008	Bezirk	5
Dienstag,	04. November 2008	Bezirke	1 + 6

Bündelsammlung für Gartenabfälle:

Freitag, 17. Oktober 2008, in allen Bezirken!!!

Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle ab 6.00 Uhr direkt am Straßenrand und gut sichtbar zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o.ä. ablegen!!!). Haushaltsübliche Mengen (ca. 1m³) dürfen hierbei nicht überschritten werden.

- Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung
- ✓ als Bündel (bitte nur mit Natur-Kordel bündeln),
- ✓ in offenen Mehrwegbehältnissen (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- ✓ in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.

☞ **Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z. B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!!!**

Wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie bei der **AWA-Abfallberatung**; ☎ 01802/60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Samstag, dem 11. Oktober 2008

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten **Standzeiten (!)**, denn das **Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten**, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft !

- von 08.30 - 09.30 Uhr **Setterich:** Parkplatz (Rathaus, An der Burg)
- von 10.00 - 11.00 Uhr **Loverich:** Parkplatz (Kath. Grundschule, Josefstr.)
- von 11.30 - 12.30 Uhr **Beggendorf:** Parkplatz Ecke Lindenstr. / Werner-Reinartz-Str.
- von 13.30 - 14.30 Uhr **Baesweiler:** Kirmesplatz (Peterstraße)
- von 15.00 - 16.00 Uhr **Oidtweiler:** neuer Parkplatz gegenüber Dorfplatz (Ecke Eschweilerstr. / Pater-Dr.-Pohlen-Str.)

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die **Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH** ☎ 01802 / 60 70 70 (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz) gerne zur Verfügung.



Bierverlag Schöngen

Inh. Petra Brandt

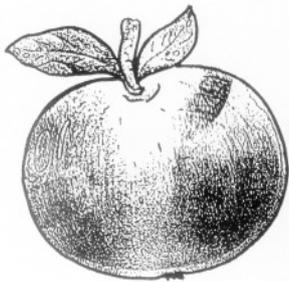
Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69
 E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Apfelsaft aus eigenen Äpfeln:

Die mobile Saftpresse der Biologischen Station im Kreis Aachen macht am 20. Oktober Halt in Baesweiler



Herbstzeit ist Erntezeit. Was aber tun, wenn die Apfelbäume im eigenen Garten sich immer noch biegen unter ihrer Last, nachdem alle Weckgläser schon mit Apfelmus gefüllt sind, alle Lagerkapazitäten für das Obst ausgeschöpft und Apfelkuchen schon die Gefriertruhe füllen? Wohin mit all dem anderen saftigen Obst?



Kein Problem!
Tragen Sie das Obst zu unserer

mobilen Saftpresse und kelnern Sie daraus mit unseren Mitarbeitern

gegen einen geringen Unkostenbeitrag Apfel-, Birnen- oder Quittensaft.

Den Saft aus eigenen Äpfeln nehmen Sie mit nach Hause und bereiten daraus Gelee, Wein oder Cidre zu oder trinken ihn einfach pur! Kommen Sie – jedoch nur nach verbindlicher Voranmeldung und Terminabsprache – und nehmen Sie teil an der Aktion der Biologischen Station in Baesweiler!

Verbindliche Anmeldung unter Tel.: 02402 - 126 170
Standort der Saftpresse: Festplatz Peterstraße, Baesweiler

Termin: Montag, den 20.10.2008 von 8:30 - 16:00 Uhr.

Wir wünschen der Baesweiler Bevölkerung viel Spaß beim Oktoberfest

FLIEGEN

GETRÄNKE FACHGROSSHANDLUNG

**AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401 / 4044**

Autoversicherung
Jetzt wechseln

VERTRAUENSMANN
Hermann-Josef Kuckartz
Telefon 02401 895096
Telefax 02401 1699
kuckartz@HUKvm.de
Hügelstraße 12
52499 Baesweiler

VERTRAUENSMANN
Helmut Molls
Telefon 02401 53316
Pastorsweide 11
52499 Baesweiler-Setterich

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Fenstererneuerung

ohne:

- Bauschutt
- Beputz- und Fliesenarbeiten
- Maler- und Anstreicherarbeiten

Kostenlose Beratung vor Ort!

Fest 52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
☎ 02401/9 15 50

Das nächste
Stadt Info erscheint am 4. November 2008

Zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zur Unkrautentfernung auf befestigten Flächen



Viele Bürger wissen es nicht (oder wollen es vielleicht nicht wahrhaben):

Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

zur Unkrautentfernung auf befestigten Flächen ist gesetzlich verboten!

Diese strengen gesetzlichen Regelungen des Gesetzgebers räumen dem Schutz der Gewässer vor Pflanzenschutzmitteln höchste Priorität ein. So ist der Einsatz auf allen befestigten Flächen (sowohl gepflastert als auch wassergebunden) deshalb untersagt, weil beim Einsatz chemischer Unkrautbekämpfungsmittel (Totalherbizide) auf befestigten, versiegelten Flächen der Wirkstoff direkt oder über die Kanalisation in ein Oberflächengewässer gelangen kann. Dies erschwert nicht nur die Nutzung dieser Gewässer für die Trinkwassergewinnung sondern stellt in jedem Fall auch einen schädlichen Eingriff in den Naturhaushalt dar.

Deshalb ist nach dem **Pflanzenschutzgesetz** die Anwendung auf allen Freilandflächen grundsätzlich untersagt, die nicht gärtnerisch, land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. **Dieses Anwendungsverbot gilt insbesondere auch für alle Wege und Plätze rund ums Haus.**

Das ist gut so! Denn Verbraucher und Straßenanrainer haben einen entscheidenden Einfluss darauf, dass Pflanzenschutzmittel nicht in den Wasserkreislauf gelangen – etwa über Abfluss oder Gully.

Auf dem Kulturland - also zum Beispiel auf dem gärtnerischen Rasen oder dem Beet - ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln erlaubt. Hier sorgt die so genannte belebte Bodenzone dafür, dass die Mittel abgebaut werden und damit

nicht in den Wasserkreislauf gelangen.

Eine gesetzwidrige Anwendung, zum Beispiel auf entwässerten Bürgersteigen, wird als Ordnungswidrigkeit mit empfindlichen Bußgeldern von bis zu 50.000 € geahndet.

Übrigens: Auch der Einsatz diverser „Hausmittelchen“ ist auf den genannten Flächen zur Unkrautentfernung verboten. Hierunter fallen zum Beispiel Essigsäure, Salz und Haushaltsreiniger.

Hilfsmittel zur Unkrautbekämpfung auf befestigten Flächen:

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, mit denen – einzeln oder in Kombination verschiedener Methoden - störendes Unkraut „in Schach gehalten“ werden kann, ohne Wasser und Umwelt zu gefährden. Die entsprechenden Geräte sind im gärtnerischen Fachhandel, im Gartencenter oder Baumarkt zu finden. Meist gibt es verschiedene Hersteller, zum Teil ist ein Ausleihen möglich.

● **Heißes Wasser und ein fester Besen** leisten gute Dienste bei der Unkrautentfernung. Das Wasser schädigt die Pflanzen, der Besen entfernt das Unkraut.

● **Hochdruckreiniger** sind für die Unkrautbeseitigung ebenfalls geeignet. Beachtet werden sollte jedoch, dass loses Fugenmaterial auf Gehwegen, Terrassen und Garageneinfahrten ausgespült wird.

● **Fugenkratzer** ermöglichen den gezielten Einsatz am Wuchsort der Pflanze. Diese gibt es auch am langen Stiel, sodass anstrengendes Bücken entfällt.



● **Stahlbürsten**, auch motorbetrieben erhältlich, zerstören das Unkraut und reißen es gleichzeitig aus dem Boden. Sie sind jedoch nicht für kratzempfindliche Untergründe geeignet.



● **Infrarot-Handgeräte** erzeugen eine intensive Wärmestrahlung. Das pflanzeneigene Eiweiß gerinnt, die Zellwände platzen. Nicht nur die Pflanzen verwelken. Durch die Behandlung werden außerdem die auf der Bodenoberfläche befindlichen Unkrautsamen weitgehend keimunfähig.



● **Abflamngeräte** bringen das pflanzeneigene Eiweiß ebenfalls zum Gerinnen, die Zellwände werden zerstört. Das vollständige „Abbrennen“ der Pflanzen ist für den Erfolg nicht nötig – kurzes Erhitzen reicht. Auch hier gilt: Samen sind anschließend weitgehend keimunfähig.

Am umweltfreundlichsten ist es, bereits bei der Anlage neuer Wege und Plätze an die spätere Pflege zu

denken. Durch geschickte Planung und fachgerechte Umsetzung lässt sich deren Unkrautbewuchs stark einschränken. So kann zum Beispiel das Einlegen einer Flies – Matte unter den Pflasterbelag den Wuchs von tief wurzelnden Unkräutern behindern.

Weitere Auskünfte zu allen rechtlichen und fachlichen Fragen zur Anwendung von Herbiziden und anderen Pflanzenschutzmitteln sind z.B. beim Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer NRW in Bonn, T 0228/703-2101 erhältlich. Weitere Informationen und Serviceangebote sind im Internet unter www.wasser-und-pflanzenschutz.de und www.pflanzenschutzdienst.de zu finden. Rat gibt es selbstverständlich auch im gärtnerischen Fachhandel.

Achtung !

Altbestände sowie Reste von Pflanzenschutzmitteln gehören nicht in die Restmülltonne. Am **Schadstoffmobil**, das 4 - mal im Jahr in den Stadtteilen von Baesweiler unterwegs ist, können Reste von Pflanzenschutzmitteln neben Farben, Lacken und anderen schadstoffhaltigen Abfällen bis zu 15 kg (oder 15 l) pro Sammlung und Haushalt abgegeben werden.

Fragen zur abfall- und schadstoffarmen Unkrautbekämpfung sowie zur Schadstoffsammlung beantwortet gerne das **Team der AWA-Abfallberatung unter der Service - Nr.: 01802 /60 70 70.** (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz)

Kompetenz und faire Preise
lemco keramik

NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

● Riemchen ● Klinker ● Naturstein für Garten und Terrasse.

Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (0 24 01) 80 94 0 · Fax (0 24 01) 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Seit über 25 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter Fischer

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz



Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen



Die Baesweiler Bürgerstiftung bedankt sich



Foto: André Esser

Die Seniorenwerkstatt zeigt sich wieder großzügig

Die Seniorenwerkstatt Baesweiler hat im Rahmen der Seniorenwoche einen Tag der offenen Tür veranstaltet, um über die vielfältigen Aktivitäten rund um die Werkstatt zu informieren. Im Rahmen dieser Veranstaltung hat der Vorsitzende, Herr Günter Waschbüsch, einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro an die Baesweiler Bürgerstiftung überreicht.

Am 06. September 2008 hat Herr Oliver Faber in Baesweiler, Jülicher Straße 2, seine Praxis für Zahnheilkunde eröffnet. "Statt Blumen zur Eröffnung" hat er um Spenden für die Deutsche Krebshilfe e.V. und die Baesweiler Bürgerstiftung gebeten. Nach der Eröffnung konnte er dem Vorsitzenden der Baesweiler Bürgerstiftung einen Scheck in Höhe von 400 Euro überreichen.

Herzlichen Dank an die Spender! Die Stiftung wird die Spende zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in Baesweiler verwenden.



Praxiseinweihung Dr. Faber - Foto: Leobert Schmitz

Zu diesem Fest möchten wir, der **Gartenbauverein Oidtweiler e. V.**, Sie, verehrte Mitbürgerinnen und -bürger, einladen, mit uns am Samstag, den **11. Oktober, um 20 Uhr** im Saal Mürkens, Eschweilerstr 111, mit Musik, Tanz und einer großen Blumen- und Sachpreisverlosung zu feiern. Als besondere Darbietung spielt die **„Blaskapelle 1920 Oidtweiler“**. Der Eintritt ist frei; um eine freiwillige Spende wird gebeten. Einlass ist ab 19:30 Uhr.

Es freut sich auf Ihren Besuch
der Vorstand



Obst-, Gartenbau- und Verschönerverein Baesweiler e.V.

Veranstaltungen:

Erntedankfest

Freitag, 10.10.2008, 19.30 Uhr

Katholisches Pfarrheim Im Sack, 52499 Baesweiler

Wanderungen

Donnerstag, 02.10.2008, 09.00 Uhr

Von Eupen aus durch den Ostherzogwald - Die Leitung übernimmt: Ferdi Koch Tel.: 02401 / 1811

Donnerstag, 16.10.2008, 09.00 Uhr!

Rotweinwanderung! Von Kreuzberg über den Ahruferweg – von Altenburg durch Weinberge in das Naturschutzgebiet LANDFIGTAL. Die Leitung übernimmt: Fred Michels Tel.: 02401 / 3263 - Die Streckenlänge beträgt ca. 17 km

Donnerstag, 06.11.2008, 09.00 Uhr

Von Roetgen zum Vennkreuz und weiter zur Wesertalsperre - Die Leitung übernimmt: Jürgen Oertel Tel.: 02406 / 61460 Die Streckenlänge beträgt ca. 13 km

Treffpunkt für alle Wanderungen ist der Parkplatz "Am Feuerwehrturm" in Baesweiler zur o.g. Zeit! Die Teilnahme geschieht auf **eigene** Gefahr! Haftungs- oder Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Leiter der Wanderung sind ausgeschlossen! Termin- und Streckenänderungen bleiben vorbehalten! Witterungsangepasste Kleidung wird empfohlen!

**Podologie / Medizinische Fußpflege
schmerzfreie Behandlung durch moderne
Nass- und Turbinentechnik**

**Erste Praxis für Podologie & medizinische
Fußbehandlung in Baesweiler-Oidtweiler**

Alle Kassen, auch Privat

Termine nach Vereinbarung

Petra Bontenbroich

Praxis für Podologie und med. Fußpflege

Petra Bontenbroich
Podologin

Bahnhofstr. 89 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401 / 895290 - Fax 602442
Mobil: 0177-7452697

Mail: praxis@podologie-bontenbroich.de - www.podologie-bontenbroich.de



**WMJ Hiemisch
Bedachungen GmbH**

Mario Hiemisch

Lutherstraße 4
52499 Baesweiler
Tel.: 02401/6030444
Fax: 02401/6030445
Mobil: 0177/9316188
mario.hiemisch@gmx.de

Herbstkonzert der Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“

Die Blasmusikkapelle „Siebenbürgen“ Setterich lädt am **Samstag, dem 18. Oktober 2008, um 20.00 Uhr** zu ihrem traditionellen Herbstkonzert in die Dreifachsporthalle der Realschule Setterich, Am Weiher, ein.

Hinter den Musikerinnen und Musikern des Vereins liegt ein besonders ereignisreiches Jahr mit einem gelungenen Musikertreffen der Vereinigten Siebenbürgischen Blaskapellen im April in Setterich und einer Reise nach Österreich mit einem Jubiläumskonzert für die Schwesternkapelle in Vorchdorf im August.

Trotz dieser bedeutsamen Ereignisse ist das Herbstkonzert auch in diesem Jahr wieder der eigentliche Höhepunkt im Vereinsleben.

Die Konzertbesucher dürfen sich auf italienische und deutsche Opernmelodien, spannende Filmmusik, flotte Märsche, bezaubernde Polkas und aktuelle Musik freuen. Eröffnet wird das diesjährige Konzert erneut durch das Nachwuchsorchester. Nach dem Konzert möchten alle Vereinsmitglieder den Abend gemeinsam mit den Besuchern entsprechend der Jahreszeit bei bayerischen Spezialitäten des Parkrestaurants Werden weiter genießen.

Eintrittskarten sind ab sofort im Vorverkauf bei Schreibwaren Amkreutz, Am Weiher 1 (gegenüber der Realschule), und bei den Vereinsmitgliedern zum Preis von 5,00 € (Abendkasse 6,00 €) erhältlich.

Herbstkonzert des Harmonievereins St. Petrus



Am Sonntag, dem **2. November 2008**, findet im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums Baesweiler das traditionelle Herbstkonzert des Harmonievereins St. Petrus statt. Wie in den vergangenen Jahren lädt der Harmonieverein die Besucher vor dem Konzert zu Kaffee und Kuchen ein. **Einlass ab 14.30 Uhr. Beginn des Konzerts ist um 17.00 Uhr.**

Neben Musikstücken zeitgenössischer Komponisten, werden dem Publikum auch Film- und Musicalmelodien sowie Marschmusik dargeboten. Das Konzert wird durch das Jugendorchester des Harmonievereins unter der Leitung von Benedikt Gohr mit Musikstücken, wie die Peer Gynt Suite, Dakota sowie Highlights aus Cats und

Fluch der Karibik, eröffnet. Die zweite Konzerthälfte wird das „Große Orchester“ unter der Leitung von Hans Daichendt gestalten. Neben Musikstücken, wie die Overtüre für Harmoniemusik, Zeitenwende und Highlights aus dem Film Pearl Harbor, werden dem Publikum auch zwei Solostücke dargeboten. Es handelt sich hierbei um das Concert Pour Trombone von Rimsky Korsakov mit dem Solisten Florian Gohr und Romanze für Saxophon und Bläserorchester von Franz Kovanda. Solistin ist hier Leonie Timmermanns. Auch die Freunde der Marschmusik kommen nicht zu kurz. Neben dem Marsch Colonel Bogey, wird auch der bekannte Marsch die Kaiserjäger aufgeführt.

Besuch des „Moscow State Wind College Concert Orchestra“



Der Harmonieverein St. Petrus Baesweiler kann die Freunde der Blasmusik auf ein musikalisches Highlight in diesem Jahr hinweisen. Auf Einladung des Harmonievereins St. Petrus Baesweiler gastiert im Oktober das „Moscow State Wind College Concert Orchestra“ im Pädagogischen Zentrum.

Das „Moscow State Wind College Concert Orchestra“ unter der Leitung von Rem Gecht, einem international bekannten Dirigenten, ist ein russisches Landesorchester der Fachschule für Holz- und Blechbläser, Schlagzeug und Percussion in Moskau. Diese Fachschule, 1990 für die Ausbildung begabter Kinder und Jugendliche gegründet, ist die einzige Institution dieser Art in Russland. In enger Zusammenarbeit mit dem berühmten Tschairowski-Konservatorium in Moskau werden dort besonders begabte junge Musiker zu professionellen, klassi-

schen Orchestermusikern und Solisten ausgebildet.

Rem Gecht hat diese Schule aufgebaut. Er ist ein gefragter Professor, Seminarleiter und Juror nationaler und internationaler Wettbewerbe. Das Orchester gibt zahlreiche Konzerte im Ausland, z.B. in den USA, in Frankreich, Italien, Griechenland und Deutschland. Mit diesem Orchester hat Rem Gecht diverse Preise gewonnen.

Das Konzert findet am Freitag, dem 24. Oktober um 20.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum des Gymnasiums statt. Einlass ist ab 19.00 Uhr.

Eintrittskarten gibt es ab dem 11. Oktober bei der Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52, bei Schreiben und Schenken Joswig, Kückstr. 21 und bei den aktiven Mitgliedern des Harmonievereins St. Petrus sowie an der Abendkasse.

Rheinische Nacht der KG Narrenzunft

Samstag, 25.10.2008 Sporthalle am Gymnasium

Mit der Rheinischen Nacht startet die KG Narrenzunft 1972 Baesweiler e.V. in die Session 2008/2009 und verspricht mit einem Feuerwerk des rheinischen Karnevals gute Unterhaltung, tolle Stimmung und ein abwechslungsreiches Programm der guten Laune.

Am Samstag, 25. Oktober 2008, sind wieder einige bekannte Stars aus dem rheinischen Karneval zu Gast bei der Narrenzunft in Baesweiler.

„Dä Mann für alle Fälle“ (**Guido Cantz**) wird die Stimmung wieder mit frechen Sprüchen, spontanen Ideen und unerwarteten Publikumsansprachen anheizen. Weiterhin wird der **freche Straußenvogel „Aki“** mit seinem „**Scheißerchen**“ (Fred van Halen) wieder seine Späße treiben.

Natürlich darf auch die Musik an einem solchen Sessionsauftakt nicht fehlen. „**Et fussich Julche**“ (Marita Köllner) wird die Stimmung mit ihren bekannten Liedern hoch-

halten. Stimmung pur in jedem Saal haben Sie sich zum Ziel gesetzt: „**De Botzedresse**“ werden mit bekannten Medleys der Höhner, den Paveiern, den Räufern aber auch von bekannten Schlagerstars wie Udo Jürgens oder Heino den Saal zum Beben bringen.

Josef, Jupp und Jüppchen werden den Abend mit weiteren Gästen abrunden.

Ein Wahnsinns-Programm, das Sie zum Preis von 19,00 Euro je Karte miterleben können. Die KG Narrenzunft Baesweiler lädt Sie herzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Vorverkaufsstellen:
Reisebüro Keufen, Kirchstraße 39, Gaststätte „Altes Rad“, Reyplatz, Gaststätte „Peter und Heidi Fischer“, Reyplatz, Sonnenstudio „Sun Flower“, Aachener Straße 194, Ticket-Hotline: 02401/8465 und im Internet unter: www.narrenzunft-baesweiler.de



UHL-Service
Schlüssel Stempel Schilder
Pokale Gravuren Beschriftungen
eigene Herstellung

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

*** Autoschlüssel mit Wegfahrsperre !! ***

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 0 24 51 / 4 11 88 - Fax: 4 72 89
52531 Übach-Palenberg



Andreasschüler – sportlich, gesund und experimentierfreudig

Die Zeit vor und nach den großen Ferien bot für die kleineren und größeren Schüler der Andreasschule dieses Jahr eine Menge Abwechslungsreiches vom üblichen Schulalltag.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr bei der erstmaligen Durchführung eines „Gesunden Frühstücks“ hat der engagierte Förderverein der Schule auch in diesem Jahr wieder gerne den Wunsch der Lehrer und Schüler nach einer Neuauflage aufgegriffen:

Wiederum im Rahmen eines Projekt-tages hatten die Schüler durch die vielfache Unterstützung ortsansässiger Sportvereine die Gelegenheit in Gruppen einmal während des Schulalltags in eine ihnen noch unbekannt Sportart hineinzuriechen. Vertreten waren dabei die unterschiedlichsten Sportarten. Besonders großer Beliebtheit erfreute sich die mit viel Herz vorgestellte Einweisung der Radballer in ihre spannende, actiongeladene Sportart. Viele Schüler genossen hier sichtlich den Reiz des Unbekannten und die Fangemeinde der Radballer ist sicher deutlich gestiegen.

Zur Fütterung aller kleinen und großen Sportler hatte der Förderverein der Schule dann ein gigantisches Frühstücksbuffet. Das Buffet war durch die Beteiligung der Eltern und

die finanzielle Unterstützung des Fördervereines kostenlos und erfreute Schüler und Lehrer gleichermaßen. Erfreulicherweise schienen nach soviel Sport und in der Gesellschaft der Klasse auch die oft so langweiligen gesunden Dinge zu schmecken. Damit auch andere vom Projekttag profitieren konnten, wurden überzählige Lebensmittel wie bereits im letzten Jahr der Settericher Tafel gespendet.

Nachdem das Schuljahr so fröhlich zu Ende gegangen war, versüßte den Anfang des neuen Schuljahres nun die „Miniphänomenta“. Der Schule war es gelungen, das von der Uni Flensburg ins Leben gerufene wissenschaftliche Projekt in Form einer Mitmach-Ausstellung für 2 Wochen an die Schule zu holen. Hier weckte die auch der Öffentlichkeit zugängliche Ausstellung ein lebhaftes Interesse. In 26 Experimentierstationen hatten Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte die Gelegenheit physikalische Phänomene experimentell zu erfahren, untereinander zu diskutieren, zu hinterfragen und zu verstehen. Der in den Ausstellungsräumen anzutreffende Geräuschpegel zeugte von hohem Interesse der Kids an sonst so trockenen Themen. Schuldirektor Frings und seine Crew freute der schulanfängliche Motivationsschub für die Naturwissenschaften.

Hurra – der Hauptpreis!



Noch in den großen Ferien kam diese tolle Nachricht: Kinder, Eltern, Großeltern der Klassen 3ab der Grengracht-schule haben mit einem Projekt den 1. Platz beim Vital-Gesundheitspreis 2008 für Schulen und damit 1.250 Euro Preisgeld gewonnen.

„Küchenzauber“ hieß die ganzjährige Aktion, mit der die Lehrer und Familien der Kinder zu einer neuen Klassengemeinschaft zusammenschweißten und zugleich etwas zum praktischen und 'gesunden' Lernen der Kinder beitrugen.

Jede Woche (!) bereiteten 2 Erwachsene und 6 Kinder beider Klassen nach gemeinsamem Einkauf etwas Leckeres und Gesundes vor. Während des Schulmorgens hatten dann alle 60 Kinder der beiden Klassen die Gelegenheit zu kosten und über die Entstehung des Gerichtes zu hören.

„Unumstrittene Sieger“ wurden Küchenzauberer deshalb, weil die Jury es besonders bemerkenswert fand, dass Kinder selbst am Einkauf, an der Zubereitung und den anschließenden Aufräumarbeiten verantwortlich beteiligt waren.

Für die Kinder ist es vor allem erstaunlich, dass man mit so einer spannenden Aktion auch noch einen Preis verdienen kann!

Der „Küchenzauber“ geht nun in die Verlängerung, denn alle Beteiligten sind sich einig: Elternzeit in der Schule – eine gewinnbringende Angelegenheit.

Natürlich existieren schon Pläne, den Gewinn umzusetzen. „Wir machen eine Klassenfahrt und kochen dort selbst!“ – darin sind sich Eltern, Lehrer und Kinder einig.

„Loverich bewegt(e) sich!“



Eine große Anzahl von Eltern und Großeltern und mehr als 100 Schüler und Ehemalige der Schulgemeinde der Grundschule Loverich machten die diesjährige „Kleeblattwanderung“ der Grundschule Loverich wieder zu einem großen Erfolg. „Eine große Teilnehmerschar trotz Nieselregen!“ freute sich die Schulleiterin Gudrun Tribbels und schickte bei der achten Kleeblattwanderung rund 200 Wanderer mit Regencapes samt Rucksack und Bollerwagen auf die insgesamt 54 km rund um Baesweiler.

Verschiedene Wanderstrecken führten die nach Jahrgangsklassen aufgeteilten vier Wandergruppen ausgehend von der Schule durch die landschaftlich reizvolle Region rund um die Stadt Baesweiler. Vier Wanderstrecken in der Form eines Kleeblatts mit Start und Ziel an der Grundschule, wie sie sich schon seit Jahren bewährt haben, garantieren den Grundschulern darüber hinaus keine Wiederholung der selben Strecke während ihrer vierjährigen Schulzeit! Das Ziel für das erste Schuljahr war der Bauern – und Reiterhof Küppers in Beggendorf, der nach einer 9 km langen Runde um Loverich, Floverich und Puffendorf zum Verweilen einlud. Eine Führung mit Informationen rund um Pferd und Reiterhof waren für die Schulneulinge Motivation genug auch bei schlechtem Wetter durchzuhalten. Für das zweite Schuljahr war die Wanderstrecke 12 km lang und führte zum Reiterhof Gut Muthagen nach Geilenkirchen. Auch hier waren die Kinder von den Vorführungen mit und am Pferd begeistert. Zur Überras-

schung der Wandergruppe mischte sich der Vorsitzende des Fördervereins der Schule, Konrad Froeschen, unter die muntere Schar und wartete mit einer „Erfrischung“ für alle Wanderer auf.

Das dritte Schuljahr wanderte um den neu gestalteten CarlAlexanderPark herum, um anschließend auf den Sky-Walk aufzusteigen. Leider machte das Wetter den Kindern einen Strich durch die Rechnung, denn mit dem versprochenen Aufenthalt auf dem Spielplatz wurde es diesmal nichts.

Die Wanderstrecke für das vierte Schuljahr war mit 16 km unverändert zu den Vorjahren und führte zur Settericher Windmühle, nach Siersdorf und anschließend nach Puffendorf auf den Hof Mohn. Bei einem warmen Teegetränk und einem reichhaltigen Frühstück wartete Frau Mohn wie schon in den Vorjahren mit spannenden Märchen und Geschichten auf.

Nach Rückankunft in der Schule gab es für alle, die sich den „Anstrengungen“ dieser Wanderung gestellt hatten ein großes Frühstücksbuffet.

Für die Sicherheit bei der Überquerung der Hauptverkehrsstraßen sorgten wieder die Feuerwehren aus Loverich-Floverich und aus Puffendorf.

Groß war die Freude bei allen Beteiligten über eine stolze Summe, die der „Sponsored Walk“ der Lovericher Schulkinder in diesem Jahr wieder einbrachte. Zur Hälfte geht der Betrag wieder an Pater Douteil nach Brasilien für seine Kinder Pastoral. Der Restbetrag kommt der Grundschule und damit den Grundschulern zu Gute.

TÜV-geprüfte Nachhilfeschule

Zwei Probestunden gratis.
Von der Grundschule bis zum Abitur.

Lassen Sie sich jetzt individuell beraten.



Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen

Baesweiler, In der Schaf 6

(im Postgebäude, direkt am Bushof), Tel. 0 24 01 / 8 88 80

Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

studienkreis
> Nachhilfe.de

NACHRUF

Am 06. August 2008 verstarb
Herr Adolf Prinz

im Alter von 78 Jahren.

Herr Prinz war in der Zeit von 1963 bis 1972 Mitglied in der Vertretung der Gemeinde Setterich und von 1972 bis 1979 sowie von 1994 bis 1999 Mitglied des Rates der Stadt Baesweiler und hat sich im Rahmen dieser ehrenamtlichen Tätigkeit stets für die Interessen der Baesweiler Bürgerinnen und Bürger eingesetzt und dazu beigetragen, dass sich die Stadt Baesweiler positiv weiterentwickelt hat.

Während seiner langjährigen Ratstätigkeit war er in verschiedenen Fachausschüssen des Rates u.a. im Bau- u. Planungsausschuss, im Ausschuss für Jugend und Soziales und im Ausschuss für Verkehr und Umwelt tätig.

In der Zeit von 1968 bis 1972 engagierte sich Herr Prinz zudem als Mitglied des Kreistages Geilenkirchen. Besonders hervorzuheben ist die Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1986, wodurch er für seinen Einsatz und seine Aktivitäten im Kommunalbereich und im Vereinswesen geehrt wurde.

Herr Prinz hat sich stets mit großem Engagement zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt, wodurch er sich großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben hat.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Bernd Opitz Rechtsanwalt

Breite Straße 21 ☎ 0 24 01 - 60 89 92
52499 Baesweiler Fax 0 24 01 - 60 89 91

E-mail: bernd@opitz-ra.de

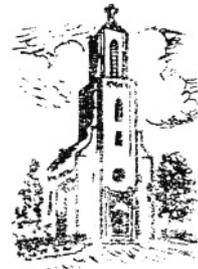
Einladung zum Gemeindefest der ev. Kirchengemeinde Baesweiler zu Erntedank am 05.10.2008

Vor zünftiger Oktoberfestkulisse findet das diesjährige Gemeindefest der evangelischen Kirchengemeinde Baesweiler statt.

10:00 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der Friedenskirche für Jung und Alt.

Thema: Platz für Dankbarkeit!

Die Familie, die Arbeitsstelle, das Auto – es gibt noch mehr als die Nahrung, wofür Menschen heute dankbar sind. Die Mitglieder der Gemeindekreise sagen in diesem Abendmahlsgottesdienst, wofür sie Gott danken und schmücken den



Altar mit ausgewählten Gegenständen zu Ende.

Ab ca. 11:15 Uhr (nach dem Gottesdienst): Gemeindefest

Es gibt deftige Speisen, bayrisches Bier und evangelische Dankesfreude. Alle sind eingeladen, besonders die Kinder, für die die Jugendlichen der Kirchengemeinde ein eigenes Programm vorbereitet haben.

Zirkus Pinocchio im Kindergarten St. Andreas Ein Projekt von Kindern für Kinder

Zirkus Pinocchio mit Zauberclown Juppino (Josef Steinbusch) gastierte im Kindergarten St. Andreas.

Zur Vorbereitung auf den großen Tag wurde der Kindergarten für zwei Wochen zum Zirkusplatz. Um Zirkusatmosphäre zu schaffen, wurden die Gruppenräume entsprechend dekoriert.

Anhand von Bilder- und Sachbüchern wurde den Kindern Zirkusleben näher gebracht. Die Kostüme wurden selbst hergestellt, die Zirkusmusik ausgesucht und das Programm einstudiert.

Das Zirkusprojekt war für die Kinder etwas ganz Besonderes.

Aufgrund des schlechten Wetters konnte das Zirkuszelt nicht auf dem Kindergartengelände aufgebaut werden. Der Pfarrsaal musste kurzerhand zur Manege umfunktioniert werden.

Am 14. Juni um 14.30 Uhr war es soweit. Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde kamen in großer Anzahl zur Premiere. Akrobaten, Tänzerinnen, Zauberer, Clowns und Tiernummern sorgten für Freude



und Spannung. Die Darbietungen der Kindergartenkinder und des Clowns Juppino wurden von viel Applaus begleitet.

Die Zirkusvorstellung war so gut besucht, dass leider nicht alle Zuschauer im Pfarrsaal Platz fanden. Die Eintritts- und Spendengelder erhielt der Zirkus Pinocchio für seine neue Tournee in ein ehemaliges Kriegsgebiet.

Für das Team K. Esser

“Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort - Lehrgänge im Oktober und November 2008”

Baesweiler, Maarstraße 11
08.11.2008

Setterich, Schmiedstraße 15
04.10.2008

Die Lehrgangsg Gebühr beträgt 20,- Euro. Die Vorlage des Personalausweises ist erforderlich.

Ernährungsberatung - Gewichtsabnahme Stoffwechselsanierung



Langzeitbetreuung zur Stabilisierung des Gewichts und des Gesundheitszustandes



Evelin Fischer

unter ärztlicher Leitung und Beratung

Burgstr. 11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7410 od. 6063874

Einführungsabend: jeden zweiten Dienstag um 18.30 Uhr

Kontrollmessungen und Beratungen:

Montags ab 14.30 Uhr - 17.30 Uhr und Donnerstags von 18.00 - 20.30 Uhr

Verabschiedungen

Der Leiter der Abteilung "Bürgerbüro, Standesamt, Friedhofsverwaltung", Herr Stadtamtmann **Walter Gross**, ist am 30.06.2008 aus dem Dienstverhältnis mit der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Frau **Sabine Münch** ist mit Ablauf des 31.07.2008 in die Freistellungsphase der vereinbarten Altersteilzeit eingetreten. Frau **Barbara Königs** ist mit Ablauf des 31.08.2008 aus dem Beschäftigungsverhältnis mit der Stadt Baesweiler ausgeschieden.

Herr Gross begann seine Laufbahn am 01.04.1965 als Angestelltenlehrling beim früheren Amt Baesweiler. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Ausbildung und einer Tätigkeit als Amtsangestellter legte er 1970 die Prüfung für den mittleren und 1976 für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst ab.



Bürgermeister Dr. Willi Linkens überreichte dem scheidenden Standesbeamten Walter Gross ein Geschenk. Foto: W. Derichs

Herr Gross war zunächst als Sachbearbeiter in verschiedenen Bereichen der Verwaltung tätig, bevor ihm 1984 die Leitung der Finanzabteilung übertragen wurde.

Im Jahre 1994 wurde Herr Gross zum Standesbeamten ernannt und wechselte zum Ordnungsamt, wo ihm seitdem die Leitung der Abteilung 302, "Bürgerbüro, Standesamt, Friedhofsverwaltung" oblag.

Nachfolgerin von Herrn Gross ist seit dem 01.07.2008 Frau Stadtamtmann Elke Nose-Dickmann.

Frau Münch begann nach einer Ausbildung zur Bürogehilfin und einer mehrjährigen beruflichen Tätigkeit in der Privatwirtschaft am 01.01.1984 ihre Anstellung bei der Stadt Baesweiler als Sekretärin im Vorzimmer des I. und Techn. Beigeordneten. Nahezu 25 Jahre war Frau Münch in dieser vertrauensvollen Position als Sekretärin des I. und Techn. Beigeordneten tätig.

Frau Königs begann am 15.12.1997 ihren Dienst bei der Stadt Baesweiler im Rahmen eines Praktikums. Sie wurde anschließend in ein Angestelltenverhältnis übernommen und war seitdem als Angestellte beim Baubetriebssamt tätig.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens sowie I. und Techn. Beigeordneter Peter Strauch dankten Herrn Gross, Frau Münch und Frau Königs für die vorbildliche Aufgabenerfüllung und wünschten ihnen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Für die Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates der Stadt Baesweiler, Herr Pierre Froesch, die besten Wünsche für den weiteren Lebensweg.

Dienstjubiläen

Die städtischen Bediensteten Frau **Angelika Breuer** und Frau **Gerda Thelen** konnten am 01.08.2008, Herr **Wolfgang Ohler** am 05.09.2008 auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Herr **Willi Eckers** feierte am 01.09.2008 sein 40-jähriges Dienstjubiläum.



Der Personalratsvorsitzende Pierre Froesch (li) überreicht dem Jubilar Willi Eckers (re) einen Geschenkgutschein der Belegschaft. Foto: W. Derichs

Herr Eckers begann nach einer Lehre und Tätigkeit als Anwaltsgehilfe sowie einer Anstellung bei der Kreispolizeibehörde Aachen und der Amtsverwaltung Brachelen am 01.01.1972 seinen Dienst bei der Stadt Baesweiler. Hier war er zunächst kurz beim Meldeamt tätig, bevor er zum Sozialamt wechselte. Nach erfolgreich bestandener Angestellten-Prüfung I im Jahre 1974 legte Herr Eckers 1978 die II. Angestellten-Prüfung ab. Er wurde 1983 zum stellvertretenden Leiter des Amtes für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen bestellt und ist seit 1999 Leiter dieses Amtes.

Frau Breuer wurde am 01.08.1983 als Auszubildende bei der Stadt Baesweiler eingestellt. Nach bestandener Abschlussprüfung zur Verwaltungsfachangestellten war Frau Breuer kurz als Verwaltungsfachangestellte tätig, bevor sie am 01.09.1986 ihre Ausbildung als Stadtinspektorin für den gehobenen nichttechnischen Dienst begann. Frau Breuer wurde nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung in der Personalabteilung sowie in der Hauptabteilung beschäftigt. Seit 01.02.1999 ist die Jubilarin in der vertrauensvollen Position als persönliche Referentin von Bürgermeister Dr. Willi Linkens tätig.

Frau Thelen begann ebenfalls am 01.08.1983 ihre Ausbildung zur Bürogehilfin bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung wurde Frau Thelen in ein Angestelltenverhältnis übernommen und als Sachbearbeiterin bei der Stadtkasse eingesetzt. 1988 wechselte Sie in die Abteilung für allgemeine Finanzangelegenheiten, in der sie bis zum heutigen Tage tätig ist.

Herr Ohler wurde nach einer Ausbildung als Regierungsinspektorin und Ablegung der Laufbahnprüfung sowie einer mehrjährigen Tätigkeit im gehobenen Justiz- und Verwaltungsdienst am 01.11.1993 bei der Stadt Baesweiler eingestellt. Er begann seinen Dienst beim Amt für Schule, Sport, Kultur und Partnerschaft. Am 08.03.1999 wurde Herr Ohler dort zum stellvertretenden Amtsleiter bestellt und übernahm im Jahr 2000 die Leitung dieses Amtes.

Bürgermeister Dr. Willi Linkens sowie Herr I. und Techn. Beigeordneter Peter Strauch dankten den Jubilarinnen und Jubilaren für die stets pflichtbewusste, zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Die Stadt Baesweiler gratuliert dem I. und Techn. Beigeordneten Peter Strauch zum 50. Geburtstag



Am 05. August 2008 vollendete Herr Peter Strauch sein 50. Lebensjahr. Herr Strauch ist seit 1992 Technischer Beigeordneter und seit Juni 1993 zusätzlich allgemeiner Vertreter des Stadtdirektors bzw. Bürgermeisters der Stadt Baesweiler.

Peter Strauch hat die Stadt Baesweiler als I. und Technischer Beige-

ordneter wesentlich geprägt und entscheidend nach vorne gebracht. Er wirkte nicht nur am Bau des Kulturzentrums Burg Baesweiler, der Umgestaltung des Reyplatzes sowie der Realisierung des EuRegionale 2008-Projektes CarlAlexanderPark entscheidend mit. Vielmehr wurden unter seiner Leitung ebenfalls zahlreiche Bebauungsgebiete neu erschlossen, städtische Gebäude errichtet und saniert und neue Spielplätze, Grün- und Parkanlagen sowie der Bürgerwald verwirklicht. Die vorgenannten Projekte und vieles mehr hat Herr Strauch mit tatkräftiger Unterstützung seitens der Verwaltung und des Rates realisieren können.

An dieser Stelle gelten Herrn Strauch nochmals nachträglich die besten Wünsche seitens des Rates und der Verwaltung der Stadt Baesweiler zu seinem runden Geburtstag.

Erfolgreiche Lehrgangsteilnehmer

Am Institut der Feuerwehr in Nordrhein-Westfalen haben Feuerwehrangehörige mit Erfolg an folgenden Lehrgängen teilgenommen:

Gruppenführer: Stefan Jansen

Lehrgang Gruppenführer: Christian Szalai

ABC-Einsatz: Stephan Clemens, Dirk Grein

Ausbilder in der Feuerwehr: Stephan Clemens

Seminar Einheiten im Löscheinsatz: Stephan Heutz

Beim Feuerwehrkreisverband Aachen wurden folgende Feuerwehrlehrgänge von Feuerwehrangehörigen erfolgreich absolviert:

Sprechfunker: Samir Eske, Stephan Six

Atemschutzgeräteträger: Dirk Bockmühl, Hartmut Büttner, Karsten Martin, Christian Szalai, Daniel Maaßen, Thomas Wienhold

Truppführermodul-technische Hilfeleistung: Alexander Bontzol, Stefan Hourtz, Tobias Hiller, Marc Meulenberg

ABC-Einsatzmodul Grundlagen: Jochen Kleinen, Michael Koch, Michael Konheiser, Stefan Krieger, Daniel Schmitz, René Schoenen

Bürgermeister Dr. Willi Linkens dankt den Teilnehmern für den Einsatz und Ihre Bereitschaft zur Weiterbildung im Interesse der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler.

Eheschließungen im Monat August 2008

Johannes Stevens und Erika Winkler geb. Schütz, Von-Reuschenberg-Straße 46, Baesweiler
am 01. 08. 2008

Boris Gröhn und Stefanie Maria Hehseler, Wiesenstraße 4, Baesweiler
am 01. 08. 2008

Peter Dolezich und Andrea Pliakat, Georgstraße 18, Baesweiler
am 02. 08. 2008

Angela Küffen und Adam Piotr Spendel, Carl-Alexander-Straße 17, Baesweiler
am 02. 08. 2008

Ingo Heinz Bradshaw und Melanie Kaiser, Am Überhof 36, Baesweiler
am 07. 08. 2008

Marcel Adolf Wilhelm Cuvelier und Jenny Queck, Hauptstraße 22 B, 52477 Alsdorf
am 08. 08. 2008

Marion Hühnerbein und Norbert Johann de Vries, Heidgasse 44, 52457 Aldenhoven
am 08. 08. 2008

Alexandra Konheiser und Christian Schall, Josefstraße 42, Baesweiler
am 08. 08. 2008

David Garcia Pinna, Aachener Straße 72, Baesweiler und Tatjana Catarina Pietsch, Adenuerring 120, Baesweiler
am 08. 08. 2008

Juan Luis Ruiz Wohlfahrt und Ruth Marianne Vitten, Genenderstraße 7, 41812 Erkelenz
am 08. 08. 2008

Carlos Enrique Arevalo Murillo und Elke Waesch geb. Prömper, Mariastraße 64, Baesweiler
am 08. 08. 2008

Christian Nowak und Stefanie Wunder, Schönstattstraße 8, Baesweiler
am 08. 08. 2008

Ricarda Hemken und Torsten Springer, Geschwister-Scholl-Straße 11, Baesweiler
am 08. 08. 2008

Thomas Hombach und Sandra Rosin geb. Rönisch, Reyplatz 19, Baesweiler
am 08. 08. 2008

Christoph Günther Albert Mohr und Silke Cornelia Reinartz, Herzogenrather Weg 17, Baesweiler
am 09. 08. 2008

Dr.-Ing. Gerhard Hermann Arfmann, Maarstraße 77, Baesweiler und Jian Jun Sun, Jian Kang Road, 1-2-202 Linyinhua Yuan, Jiashan, OT Weitang, Provinz ZheJiang, China
am 15. 08. 2008

Dipl.-Ing. Helmut Seidler und Sandra Maria von Schwartzberg, Kirchgasse 38, Baesweiler
am 15. 08. 2008

Hans Rainer Bernhardt und Stefanie Droefke, Kreuzstraße 5a, Baesweiler
am 15. 08. 2008

Andre Baller und Daniela Heydn, Burgstraße 61, Baesweiler
am 20. 08. 2008

Stefanie Rendl und Oliver Welke, Martinstraße 27a, Baesweiler
am 20. 08. 2008

Alexander Peter-Josef Höppener und Nathalie Loikowski, Königsberger Weg 1, Baesweiler
am 22. 08. 2008

Jessica Hucke und Leszek Thaddäus Jablonski, Kirchgasse 63, Baesweiler
am 29. 08. 2008

Heiko Cujaj und Sabrina Reichstein, Karl-Theodor-Straße 17, Baesweiler
am 29. 08. 2008

Anne Kathrin Merschen und Mario Dieter Poganski, Holunderweg 12, 53925 Kall
am 30. 08. 2008

Eheschließungen im Monat September 2008

Abdullah Kiliç und Nadine Oberheiden, Karl-Theodor-Straße 19, Baesweiler
am 02. 09. 2008

Dagmar Buczkowski und Michael Tolle, Bahnhofstraße 65, Baesweiler
am 04. 09. 2008

Jasminka Baltić, Heidweg 8, Baesweiler und Elvedin Malic, Jülicher Straße 443, 52070 Aachen
am 06. 09. 2008

Sandra Ortmanns geb. Ruland und Ingo Reiter, Eschweiler Straße 86, Baesweiler
am 06. 09. 2008

Roswitha Knirsch geb. Resch, Am Überhof 30, Baesweiler und Peter Laumen, Dorfstraße 2, Baesweiler
am 06. 09. 2008

Werner Walter Flegel und Heike Franziska Mirbach, Burgstraße 45, Baesweiler
am 06. 09. 2008

Christoph Pascal Gerdes, Wiesenstraße 3, 52428 Jülich und Nadine Speckbrock, Talstraße 4, Baesweiler
am 12. 09. 2008

Denise Corneli und Jakob Jan Wiraszka, Grabenstraße 13, Baesweiler
am 12. 09. 2008

Markus Fröschen, Dorfstraße 38, Baesweiler und Angélique Sommer, Josefstraße 6, Baesweiler
am 13. 09. 2008

Tufan Adanir, Stolberger Straße 178, 52068 Aachen und Dilek Eyvez, Peterstraße 56, Baesweiler
am 16. 09. 2008

Joachim Jahn und Auguste Brigitte Banken, Hügelstraße 9, Baesweiler
am 26. 09. 2008

Manuel Burgstaller und Dagmar Laurenz, Hauptstraße 93a, Baesweiler
am 26. 09. 2008

Gaststätte Braun

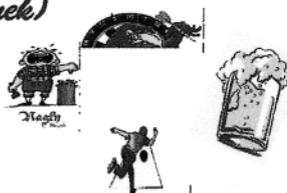
Inh. G. Strauch (Manck)

Aachener Str. 243

52499 Baesweiler

Tel.: 02401-6013354

mobil: 0151-15660644



Gesellschaftszimmer (bis 100 Pers.)

Kegelbahn zu vermieten!

KOCH IMMOBILIEN

schnell • kompetent • diskret

Vermittlung / Vermietung / Verkauf
von:

Häuser,
Grundstücke,
Wohnungen,
Gewerbe- und
Anlageobjekte,
Spanien-Immobilien.
Hausmeister-Service,
Schlüsselfertiges Bauen.

www.immokoch.eu

Löffelstraße 13
52499 Baesweiler
Telefon 02401 - 60 71 611
Mobil 0163 - 60 71 611

**Die Namen
und Adressen
der Altersjubilare
sowie der Ehejubilare
werden aus
datenschutzrechtlichen
Gründen nicht veröffentlicht.**



Löwenherz
Erlebnisastronomie Burg Baesweiler

Oktoberfest

Eintritt 5,00 Euro Tickets im Löwenherz

in der Burg
Live-, Party - und Blasmusik

Oberländer Bua'm

✳ DJ TAE
Party und Tanz

1tes halbes Maß
ist ein Freibier.

Haxe, Leberkäs', Weißwürstl

**Hofbräubier
vom Faß**

Das wird ein Fest

Samstag 11.Okt. Ab 20.15 h

Wir ziehen Sie **WARM** an!
Große Auswahl für **KALTE** Tage

INTERSPORT
SCHÄFER

Kirchstr. 48 - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/2130 - info@sportschaefer.com



Foto: S. Malinowski

„Das wahre Glück besteht nicht in dem, was man empfängt, sondern in dem, was man gibt.“

Unter diesem Leitsatz von Johannes Chrysostomus stand der diesjährige Empfang der Schützen- und Maipaare am 08.09.2008 im Rathaus Baesweiler. Durch Kirmessen und weitere Veranstaltungen haben die Schützenbruderschaften und die Junggesellenvereine sowie deren Schützen- und Maipaare das Vereinsleben in allen Stadtteilen von Baesweiler maßgeblich mitgestaltet und viel Freude sowie positives Lebensgefühl verbreitet. Dies war traditionell ein Anlass für Bürgermeister Dr. Linkens, sich mit einem Empfang bei den Hauptakteuren zu bedanken.

- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Bodenbeläge
- Individuelle Raumgestaltung
- Klassische und moderne Techniken



hartmut schenker malermeister.

Telefon: 02401- 60 32 98

Römerweg 23 • 52499 Baesweiler • Mobil: 0171-3 59 28 29
• Fax: 02401-60 32 99 • e-mail: hgj.schenker@t-online.de

Mobile
Fußpflege

Claudia Kolberg

☎ 0151-18310065

02451-49127



Mohren-Apotheke



B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/73 95 - Fax 02401/81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS** geschrieben !

Das nächste Stadinfo erscheint
am 04. November 2008.

Redaktionsschluss für Werbeanzeigen:

24.10.2008 (unter 02401/3432) -

Druckerei H. Palm oder

e-mail: palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge:

17.10.2008 (unter Tel. 02401/800 207) -

Angelika Breuer oder

e-mail: angelika.breuer@stadt.baesweiler.de

DAHMEN Mineralöle

bft - Tankstelle an der B 57 (Baesweiler)

- Heizöl
- Heizöl Premium
- Heizöl Premium schwefelarm
- Diesel-Plus
- Schmierstoffe
- Tankreinigung



Fon: 02401-3371

Mail: info@dahmen-mineraloel.de



KRAFT PAKETE FÜR DEN GARTEN



Ausschnitt aus unserem Sortiment

Ob Mähen oder Trimmen, Schneiden oder Häckseln, Saugen oder Blasen –
VIKING bietet das ganze Gerätesortiment für gepflegte Gärten.

BeCKER

• Werkzeuge • Maschinen • Industriebedarf • Montagetechnik

Linnicher Str. 197 (B 57) - 52477 Alsdorf

☎ 0 24 04 / 91 30 30

Fax 0 24 04 / 91 30 33 - www.becker-werkzeuge.de



Wir beraten Sie gern.



Der Audi Q5. Technik perfekt synchronisiert.

Der Audi Q5*, das Multitalent - Freizeitpartner, Familienauto und Geländesportler - stellt den Vorsprung in seiner Klasse dar:

- ▶ neue SUV-Formensprache mit elegant-dynamischer Linienführung
- ▶ serienmäßiger permanenter Allradantrieb quattro®
- ▶ der neu entwickelte 2,0-Liter-TFSI-Motor und leistungsstarke TDI-Aggregate sorgen für kraftvolle Drehmomente bei wirtschaftlichen Verbrauchswerten
- ▶ 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe S tronic® für zwei Motorisierungen
- ▶ hochwertige Verarbeitung und außergewöhnlicher Insassenkomfort
- ▶ bis zu 1.560 Liter Gepäckraumvolumen
- ▶ hoch entwickelte optionale Fahrerassistenzsysteme wie z. B. Audi drive select®, Audi side assist oder Audi lane assist

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne ausführlich.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,2 - 10,4; außerorts 5,8 - 7,3; kombiniert 6,7 - 8,5;
CO₂-Emission in g/km: kombiniert 175 - 199

**Neue Sportlichkeit und Multifunktionalität.
Jetzt vorbestellen!**

ZABKA automobile

Zweigstelle ZABKA automobile GmbH

Auerbachstr. 25, 52249 Eschweiler
Tel.: 0 24 03 / 55 80-0, Fax: 0 24 03 / 55 80-80
eschweiler@zabka.de, www.zabka.de

ZABKA automobile GmbH

Agentur der Zabka Automobile GmbH, Eschweiler

Max-Planck-Str. 17-21, 52477 Alsdorf
Tel.: 0 24 04 / 55 08-0, Fax: 0 24 04 / 55 08-60
alsdorf@zabka.de, www.zabka.de